

BUCHSI Zytig

Berner Volkszeitung 167. Jahrgang

die Mobiliar

mobiliar.ch/herzogenbuchsee

Liebe Mobiliar...

Herzogenbuchsee

Abstimmung Gesamtprojekt Bahnhofplatz

An diesem Wochenende, am 3. März, entscheiden die Buchser Stimmbürgerinnen und -bürger an der Urne über die Umgestaltung «Bahnhofplatz Ost». Um Synergien zu nutzen, ist auch der Neubau einer Abwasserentlastungsanlage vorgesehen. Abgestimmt wird über ein Gesamtprojekt mit Kosten von brutto 8,6 Mio. Franken – 3,51 Mio. Franken für den Strassenbau sowie 5,09 Mio. Franken für die Abwasserentlastungsanlage. Die Nettokosten betragen total 5,77 Mio. Franken. Während das Strassenbau-Vorhaben aus Steuergeldern finanziert wird, erfolgt die Investition der Abwasserentlastungsanlage gebührenfinanziert zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasseranlagen.

Provisorische Bushaltestelle an der Bahnhofstrasse während des Umbaus des Bahnhofs Herzogenbuchsee. Die später dort vorgesehene Begegnungszone ist bereits signalisiert. (Bild: mmh)



Das Behindertengleichstellungsgesetz verpflichtet öffentliche Institutionen dazu, ihre Infrastrukturanlagen barrierefrei zugänglich zu gestalten. Aus diesem Grund bauen die SBB zurzeit den Bahnhof Herzogenbuchsee um. Die Gemeinde Herzogenbuchsee ihrerseits muss die Bushaltestellen an die gesetzlichen Vorgaben anpassen, was eine bauliche Neugestaltung des Bahnhofplatzes und des unteren Teils der Bahnhofstrasse sowie Teilen der Lagerstrasse mit veränderter Verkehrsführung voraussetzt.

Erweiterung zu Gesamtprojekt
Starke Niederschläge, wie jene im Juni/Juli 2021, die zur Überlastung des Abwasserentsorgungsnetzes und Überschwemmungen – u.a. in der Lorraine-Unterführung – führten, sowie die Umsetzung der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) bilden den Auslöser für den Neubau der in

der Vorlage ebenfalls vorgesehene Abwasserentlastungsanlage. Aufgrund der in diesem Jahr zur Ausführung gelangenden Sanierung der Aeschstrasse in Niederönz bietet sich für die Gemeinde Herzogenbuchsee die Gelegenheit, ein Entlastungsbauwerk in Form einer Ableitung des Mischabwassers bei Starkniederschlägen in die Oenz gleichzeitig und somit kostengünstiger realisieren zu können. Entsprechend stellte sich im Zuge der Projektierung Bahnhofplatz heraus, dass es durchaus Sinn macht, das Projekt aufgrund der sich bietenden Optimierungen mit den Vorhaben der Abwasserentsorgung zu einem Gesamtprojekt zu erweitern. (mmh)

Die Vorlage wurde im Detail in der letzten Ausgabe der Buchsi Zytig vorgestellt. Ebenfalls können die Unterlagen im Internet unter www.herzogenbuchsee.ch eingesehen werden.

Mehr zur Abstimmung: Seite 7

In dieser Ausgabe:

Buchsi
Benjamin Brückner heisst der neue Leiter der Bauabteilung auf der Buchser Gemeindeverwaltung. **Seite 2**

Buchsi
Warum der Bahnhof-Umbau für Oberbauleiter Mustafa Demirtas ein riesiger Balanceakt ist... **Seite 3**

Wirtschaft
Chef-Wechsel bei Bystronic: Alex Waser tritt zurück – sein Nachfolger wird Domenico Iacovelli. **Seite 9**

Sport
Nach 20 Jahren zurück in der Schweiz – die Dänin Pia Christensen wird Trainerin der HVH-Damen. **Seite 15**

Dies & Das
Die Bibliothek hat eine neue Attraktion – einen Virtuality-Corner zum Eintauchen in virtuelle Welten. **Seite 17**

Für Kurzenschlossene

Wer noch nicht brieflich seine Stimme abgegeben hat – es ist noch nicht zu spät. Zwar reicht es nicht mehr das Abstimmungscouvert bei der Post aufzugeben, das Stimmcouvert kann aber auch direkt beim Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung eingeworfen werden. Dieser wird am Sonntagmorgen, 9 Uhr, ein letztes Mal geleert. Stimmcouverts, die später eingeworfen werden, sind ungültig. Und auch jetzt ist noch nicht zu spät: Wer will, kann seine Stimme am Abstimmungssonntag nach wie vor persönlich abgeben. Das Wahllokal im Kornhaus, Wangenstrasse 1, ist jeweils an den Abstimmungs- und Wahlsonntagen von 10 – 11 Uhr offen.

Persönlich für Sie da in Herzogenbuchsee bernerlandbank.ch

Bernerland | Bank

Aus Raum wird Traum.

STEFFEN
- 1942 -
KOMPETENZZENTRUM
HANDWERK QUALITÄT RAUM

Kreisler Wangenstrasse

Höherer Sanierungsaufwand als angenommen

Im Zusammenhang mit der Optimierung der Kreisler an der Wangenstrasse durch den Kanton, hat die Gemeinde Herzogenbuchsee beschlossen, gleichzeitig auf der Kreiselausfahrt Eisenbahnstrasse den Deckbelag bis auf Höhe der EWK AG zu ersetzen. Dafür sprach der Gemeinderat im vergangenen Juni einen Kredit von 96'500 Franken.

Im Zuge der Bauarbeiten hat sich aber nun herausgestellt, dass sich der Belag im betroffenen Abschnitt in einem schlechteren Zustand befindet, als vorerst angenommen wurde. Verursacht wurden die Schäden durch das starke Abbremsen der Schwertransportfahrzeuge im Bereich der «S-Kurve».

Mehrkosten

Somit ist mit einem höherem Sa-

*Eisenbahnstrasse:
Der Belag im Abschnitt zwischen der Kreiselausfahrt bis auf Höhe EWK befindet sich in einem schlechten Zustand.*



nierungsaufwand zu rechnen. Würde, wie zuerst beabsichtigt, lediglich der Deckbelag ersetzt, würde es sich um eine kosmetische und kurzfristige Massnahme handeln, und erneute Schäden wären zu erwarten. Immerhin kann auf den Einbau einer noch teureren Betonplatte verzichtet werden. Wie die durchgeführten Sondierungen ergeben haben, sei die Fundationsschicht, respektive deren Tragfähigkeit, für den Neu-

einbau der Belagsschicht ausreichend, so dass auf einen vollständigen Ersatz verzichtet werden kann und eine Nachverdichtung in den kritischen Bereichen als Massnahme genügt. Die Sanierungsarbeiten werden an die Kreislerbauarbeiten gekoppelt und sollen voraussichtlich im kommenden Frühjahr/Sommer ausgeführt werden.

Gerechnet wird mit Mehrkosten von 152'000 Franken, die im

Sinne der Einheit der Materie dem schon im letzten Jahr bewilligten Kredit angerechnet werden müssen. Insgesamt beträgt der Gemeindeanteil an der Kreisleranierung jetzt 248'000 Franken. Weil die Kreditsumme damit über 100'000 Franken liegt, unterliegt der Beschluss dem fakultativen Referendum.

Es wird weiter gebaut

Ab Montag, 4. März, erfolgt auf der Wangenstrasse in Herzogenbuchsee die Fortsetzung der Sanierungsarbeiten bei den beiden Verkehrsknoten Wangen-/Eisenbahnstrasse und Wangen-/Unterstrasse. Wie die kantonale Bau- und Verkehrsdirektion (BVD) weiter mitteilte, wird der Verkehr einspurig geführt und mit einer Lichtsignalanlage und / oder durch einen Verkehrsdienst geregelt. Die Verkehrserschwerung dauert voraussichtlich bis Mitte Juni.

Bauabteilung

Benjamin Brückner neuer Abteilungsleiter

Benjamin Brückner heisst der neue Leiter der Bauabteilung auf der Buchser Gemeindeverwaltung.

Im Zusammenhang mit der Kündigung von Thomas Frutschi als Leiter Bauabteilung wurde die Stelle der Leiter/in BAU im August und Oktober 2023 öffentlich ausgeschrieben. Zwar gab es vereinzelt Interessenten, die aber nicht in Frage kamen. Auf eine zweite Ausschreibung hin sind gar keine geeigneten Bewerbungen eingegangen.

In der Folge wurde die Strategie geändert und nicht mehr ein Generalist/in als Leiter/in BAU mit einem Bauverwalterdiplom gesucht. Vielmehr richtete sich die Ausschreibung an berufserfahrene Fachpersonen, die gemäss Ausschreibung «idealerweise über einen Abschluss im

Bauingenieurwesen, eine andere bautechnische Qualifikation oder eine bauhandwerkliche Grundausbildung und eine Weiterbildung in Facility Management, Betriebswirtschaft oder Immobilienbewirtschaftung verfügen». Auf diese Ausschreibung hin sind vier Bewerbungen eingereicht worden.

Breite Berufserfahrung

Benjamin Brückner (Jahrgang 1967) verfügt über eine breite Berufserfahrung. Nach einer Lehre als Zimmermann hat er ein Handels- und Wirtschaftsdiplom erlangt. Er verfügt zudem über Weiterbildungen im Bereich Eventmanagement und Marketing sowie eine Ausbildung als Leiter Facility Management, was gerade für den Einsatz im Infrastrukturmanagement von Gemeinden sehr interessant sein dürfte.

In seiner beruflichen Laufbahn war Benjamin Brückner für mehrere private Firmen sowie an seinem Wohnort für die Stadt Aarburg tätig, wo er Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung sammeln konnte. Hier führte der den Bereich Liegenschaften und Betriebe mit etwas mehr als 20 Mitarbeitenden.

Benjamin Brückner sucht eine Herausforderung, bei der er sein Wissen als Facility-Manager wieder zum Einsatz bringen und Veränderungen bewirken kann. In den Bewerbungsgesprächen hat sich herausgestellt, dass er klare und realistische Vorstellungen zur Weiterentwicklung der Bauabteilung habe. Unter anderem sieht er Potential in der weiteren Digitalisierung sowie dem Prozess- und Qualitätsmanagement. Er wird seine neue Stelle am 15. April antreten.

Nachrichten

Gastgewerbe: Digitales Bewilligungsverfahren

Nächster Schritt im Rahmen der Einführung der digitalen Bewilligungsverfahren bei den Regierungsstatthalterämtern. Ab sofort können Gesuche für gastgewerbliche Einzelbewilligungen, etwa für Veranstaltungen, online eingereicht werden. Einzige Voraussetzung: Für die Erfassung eines Gesuches für eine gastgewerbliche Einzelbewilligung wird ein BE-Login benötigt (www.belogin.directories.be.ch). Sollte eine digitale Einreichung nicht möglich sein, kann das Gesuch nach wie vor in Papierform eingereicht werden.

Vorprojekt Badi-Sanierung: Kreditabrechnung

Im Dezember 2013 genehmigte die Gemeindeversammlung einen Kredit von 300'000 Franken für ein Vorprojekt zur Sanierung des Hallenbades. Wie sich im Nachhinein herausgestellt hat, wurde dieser Kredit aufgrund der Auslagerung des Frei- und Hallenbades in die AquArena AG nicht vollständig genutzt. Gemäss der nun durch den Gemeinderat genehmigten Kreditabrechnung wurde der Kredit um 114'298.30 Franken unterschritten.

Umbau Bahnhof Herzogenbuchsee

Balanceakt zwischen Bahnbetrieb und Bauarbeiten

Ein barrierefreier Zugang, mehr Komfort und eine verbreiterte, durchgehende Fussgänger-Unterführung zum Bahnhofsgebiet West: Das sind die Ziele der Ausbauten im Bahnhof Herzogenbuchsee. Die Buchsi Zytig hat sich mit Oberbauleiter Mustafa Demirtas über den aktuellen Stand der Arbeiten unterhalten.

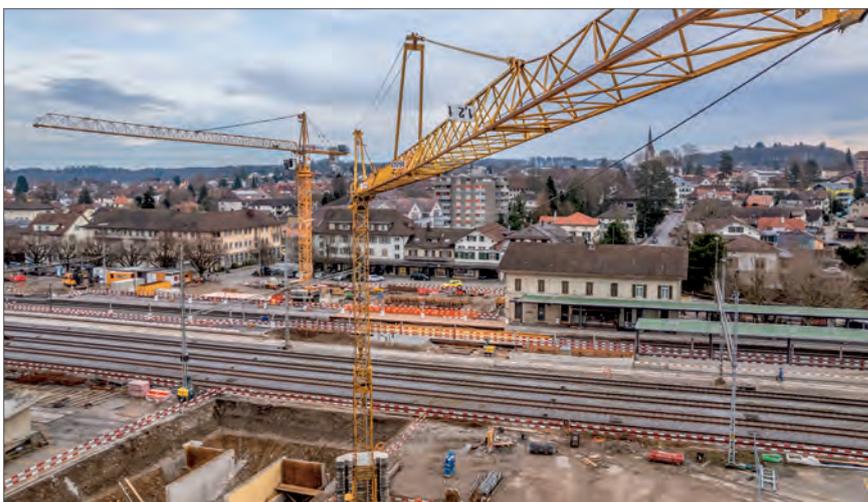
Wie kommen die Arbeiten voran; welche Arbeiten stehen aktuell auf dem Plan?

Die Arbeiten kommen grundsätzlich gut voran. Aktuell sind folgende Arbeiten in Ausführung: Aushubarbeiten Baugrube Zugang Ost, Vorfertigung Personenunterführung Zugang West, Vorbereitungsarbeiten Personenunterführung zwischen Gleis 1 und 2, Abbruch Treppe auf Mittelperron, Unterfangung bestehende Personenunterführung

Befinden sich die Bauarbeiten im Zeitplan oder gab es grössere Probleme mit Verzögerungen?

Nachdem das Terminprogramm aufgrund des Nicht-Einbaus der Gleishilfsbrücken im September angepasst wurde, wurde ein neuer Termin für den 18. – 21. Januar festgelegt. Aktuell sind wir gut im Zeitplan und konnten Massnahmen im Projektteam erarbeiten, um die Verschiebung des Einbaus der Gleishilfsbrücken auszugleichen. Dadurch kann der Endter-

Grossbaustelle
Bahnhof Herzogenbuchsee (Bild: mwh)



min des Bauprojekts wie ursprünglich geplant eingehalten werden.

Es wird noch eine Zeit lang gebaut. Kann man Stand heute schon sagen, wann die Arbeiten abgeschlossen sein werden? Welche Hauptarbeiten stehen in nächster Zeit an?

Stand heute werden die Bauarbeiten Ende Jahr fertig sein. Folgende Hauptarbeiten stehen noch an: Einschub Personenunterführung Gleis 4 – 7, Vorbereitungen Einschub Personenunterführung Gleis 1 – 2, Bau Treppe Mittelperron, Bodenplatte Zugang Ost.

So manche Reisende empfinden die Baustelle ab und zu als mühsam. Reklamationen dürften keine Seltenheit sein. Was entgegen sie den Leuten, die sich mit dem Ausnahmestand schwertun?

Ja, es gab Reklamationen, wie es bei Bauprojekten der SBB oft vorkommt. Dennoch habe ich stets gespürt, dass das Projekt von den Reisenden und Anwohnern grundsätzlich akzeptiert wurde. Wir bauen im Auftrag des Bundes für die Allgemeinheit – ein Aspekt, der wesentlich zu unserer Argumentation beiträgt. Zudem haben wir die Bauphasen sorgfältig geplant, um die Auswirkungen auf den Bahnbetrieb so gering wie möglich zu halten und für unsere Kunden erträglich zu gestalten.

Ein wesentlicher Baustein dabei war die transparente Kommunikation mit den Reisenden. Dies haben wir einerseits durch regelmässige Anwohnerschreiben und andererseits durch gut sichtbare Infotafeln vor Ort umgesetzt. Zudem sind sämtliche Informationen jederzeit auf dem neuesten Stand und leicht zugänglich – sei es auf unserer Webseite oder in der SBB-App. So konnten wir sicherstellen, dass unsere Kunden stets informiert und eingebunden waren.

Noch eine persönliche Frage: Was fasziniert Sie besonders an dieser Baustelle; wo liegen die Herausforderungen?

Die grösste Herausforderung bei den Infrastrukturprojekten der SBB liegt aus meiner Sicht im Balanceakt zwischen dem laufenden Betrieb, der möglichst reibungslos aufrechterhalten werden soll, und den Bauarbeiten, die möglichst effizient durchgeführt werden müssen. In diesem Spannungsfeld ist es von entscheidender Bedeutung, dass sowohl die Sicherheit unserer Bahnkunden als auch die Sicherheit bei den Bauarbeiten gewährleistet sind. Sicherheit steht hier an oberster Stelle, und es darf keine Abstriche geben. Ich war seit acht Jahren am Projekt Herzogenbuchsee beteiligt und habe es von der Planung bis zur Ausführung eng begleitet. Dadurch ist mir das Projekt sehr

ans Herz gewachsen. Es ist nicht nur zukunftsweisend, sondern auch von grosser Bedeutung für die Gemeinde Herzogenbuchsee. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde war stets partnerschaftlich und transparent auf Augenhöhe, was mir viel Freude bereitet hat.

Sie waren von Beginn weg Teil des Projektteams, haben die SBB aber per Ende Februar verlassen. Wohin zieht es Sie?

Es fällt mir schwer zu gehen, nachdem ich von Anfang an Teil dieses Projektteams war. Die Arbeit mit der SBB war eine unglaublich erfüllende Erfahrung, die mir viel bedeutet hat. Doch nun ist die Zeit gekommen, Abschied zu nehmen und neue Wege zu beschreiten. Ein neues Kapitel wartet auf mich, und es führt mich zu einem Strassenbauunternehmen in meinem Wohnort Wettingen AG. Dort werde ich ab dem 1. März meine neue Position als Standortleiter antreten.

Ich verlasse die SBB und das Projekt Herzogenbuchsee mit gemischten Gefühlen, aber auch mit Vorfreude auf meine neue Stelle. Dankbar für alles, was ich gelernt habe, freue ich mich darauf, mein Wissen und meine Leidenschaft in meiner neuen Position einzubringen. Die Zeit bei der SBB werde ich immer in meinem Herzen tragen.

Offizielle Information
Gemeinde Herzogenbuchsee



Die Verantwortung für die Texte und Inhalte dieser Seite liegt grundsätzlich bei den Zuständigen der Gemeinde Herzogenbuchsee.

Nachrichten

Erneuerung Eichenweg

Der Eichenweg befindet sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Die Deckschicht ist von diversen Gräben und Flickstellen durchzogen, auch gibt es Rissbildungen auf dem gesamten Strassenabschnitt. Ebenfalls sanierungsbedürftig ist das Strassenbett. Und nicht zuletzt weist die Strassenentwässerung Anpassungspotential auf.

Die Kosten für die Erneuerung des Eichenwegs betragen 188'750 Franken für den Strassenbau (steuerfinanziert), respektive 59'850 Franken für den Bereich Abwasserentsorgung (zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasser). Der Kreditbeschluss des Gemeinderats unterliegt dem fakultativen Referendum.

Pilotprojekt

Der in den Eichenweg einmündende Buchenweg ist durch die gegebene Strassenbreite für die Kehricht- und Grünabfuhr nicht oder nur kaum befahrbar und es fehlt ein Wendeplatz. Von den privaten Grundeigentümern hat es darum wegen drohenden Strassenschäden bereits Reklamationen gegeben. Zudem ist es nicht zulässig, dass die Kommunal-

fahrzeuge ohne Hilfsperson die Strassen rückwärts befahren, was beim Eichenweg der Fall ist. Diese unzulässige Situation wird bereinigt, indem ein Bereitstellungsplatz bei der Einmündung Eichenweg / Reckenbergstrasse erstellt wird, so dass der Eichen- und Buchenweg nicht mehr mit den Entsorgungsfahrzeugen befahren werden müssen. Durch diese Anpassung werden neben den kürzeren Abfuhrzeiten auch gleich die Sichtverhältnisse verbessert und damit die Verkehrssicherheit bei der Einmündung in die Reckenbergstrasse erhöht.

PAK-Sanierungen weiterführen

Gebaut werden soll noch dieses Jahr. Trotz der zahlreichen Grossbaustellen auf den Buchser Strassen werden damit die sogenannten PAK-Sanierungen weitergeführt. PAK sind Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe, die für den Bau von Strassenbelägen verwendet wurden und wegen ihren problematischen Eigenschaften für Mensch und Umwelt im Fokus stehen. Je nach PAK-Gehalt der Beläge kann der Bauschutt aktuell noch kostengünstiger entsorgt werden.

Gebührentarif: Ansätze angepasst

Mit Beschluss vom 12. Februar hat der Gemeinderat eine Totalrevision des Gebührentarifs für die Feuerungskontrolle zugestimmt. Angeregt wurde die Anpassung vom Regierungsstatthalteramt. Dieses hatte bei einer Routinekontrolle festgestellt, dass der seit 2008 geltende Tarif veraltet sei, nicht mehr den kantonalen Vorgaben

entspreche und entsprechende zu aktualisieren sei. Das Resultat der Überprüfung: Kostete eine Kontrolle bisher 80 Franken müssen neu 86 Franken (für einstufige Brenner), respektive 108 Franken (mehrstufige Brenner; Grossanlagen) zuzüglich Mehrwertsteuer bezahlt werden. Die neuen Ansätze gelten ab 1. August.

Sanierung Fussgängerstreifen

Der Fussgängerstreifen auf der Kantonsstrasse Höhe Hafnergasse / Weyermattstrasse wird durch den Kanton saniert und Richtung Langenthal verschoben. (wir berichteten). Wie die Gemeindeverwaltung mitteilte, beginnen die Arbeiten am Montag, 4. März. Diese dauern voraussichtlich bis am 12. März. Wie weiter mitgeteilt wurde, werde während den Bauarbeiten die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler bei der Querung der Strasse durch einen Verkehrsdienst gewährleistet sein.

Und weiter steht in der Mitteilung: «Der bestehende Fussgängerstreifen wird erst entfernt, wenn der neue Streifen markiert ist.» Die Verschiebung des Fussgängerstreifens durch den Kanton erfolgt aus Sicherheitsgründen. Die Verschiebung des Streifens gegen Osten führe zwar zu einem Umweg von rund 50 m – ein Umweg, der nach ansicht der Behörden «zumutbar» sei, und der vor allem die Sicherheit für Fussgänger und Velofahrer signifikant erhöhen wird.

Teilrevision Gebührentarif

Stundenansätze angepasst

Mit Beschluss vom 22. Januar hat der Gemeinderat den **Gebührentarif zum Gebührenreglement und die Verordnung über Gebühren im Bauwesen angepasst und je eine Teilrevision der Gebührentarife vorgenommen. Die Anpassungen gelten per 1. Februar 2024.**

Eine Anpassung erfahren haben die für die Gebühren nach Aufwand verrechneten Stundenansätze des Gemeindepersonals. Begründet werden die höheren Gebühren mit dem seit der letzten Anpassung um rund 5 Prozent gestiegenen Landesindex der Konsumentenpreise. Die Präsidialabteilung hat vor diesem Hintergrund eine Überprüfung der Ansätze vorgenommen und eine teuerungsbedingte Anpassung um rund 5 Prozent beantragt.

Teuerungsbedingte Anpassung

In Zahlen heisst das: Betrugen die Stundenansätze für das Gemeindepersonal bisher 80 Franken (Aufwandgebühr I), respektive 120 Franken (Aufwandgebühr II) gelten neu Ansätze von 85 und 125 Franken.

In einem ähnlichen Grössenbereich bewegen sich die Stundenansätze im Bauwesen, wobei es hier drei verschiedene Tarife gibt; je nach Qualifikation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zum Erbringen einer bestimmten Dienstleistung notwendig sind.

Neu gelten hier folgende Stundenansätze: Zeittarif I 85 Franken (bisher: 80 Franken); Zeittarif II 105 Franken (100 Franken); Zeittarif III 125 Franken (120 Franken).



Kanton Bern
Canton de Berne

Steuern
Impôts



Steuererklärung online ausfüllen

Jetzt ist es wieder an der Zeit, die Steuererklärung auszufüllen. Am einfachsten tun Sie dies mit **BE-Login**.

Ihre Vorteile gegenüber dem Ausfüllen auf Papier:

- Steuererklärung **vollständig elektronisch freigeben und einreichen**.
- **Belege** via **Computerablage** hochladen oder mit dem **Smartphone fotografieren** und direkt hochladen.
- Den **eSteuerauszug der Bank hochladen** und Daten automatisch ins Wertschriftenverzeichnis importieren.
- Verschlüsselte Datenübertragung.
- **Steuererklärung für Drittpersonen ausfüllen.***

In BE-Login können Sie zudem jederzeit

- den Stand der **Rechnungen, Veranlagungen sowie Zahlungen** abfragen.
- **QR-Rechnungen für Ihre Zahlungen** bestellen.
- **Einsprachen** online einreichen.

*Bleiben Sie für Drittpersonen im gleichen Login

Erledigen Sie die Steuererklärung auch für **Familienmitglieder** und / oder für **Bekannte**? Haben Sie ein Treuhandbüro und füllen Sie für Ihre **Kundschaft** Steuererklärungen aus? Arbeiten Sie für eine Organisation und füllen Steuererklärungen für **Drittpersonen** aus?

Im BE-Login können Sie unter dem **Menüpunkt «Weitere Steuererklärungen»** die Steuererklärungen von natürlichen Personen, von virtuellen Steuersubjekten (z. B. Erbgemeinschaften, Miteigentum) oder von juristischen Personen auf einfache Weise einbinden, ausfüllen und zentral verwalten.

So haben Sie sämtliche für Sie relevanten Steuererklärungen **im gleichen Login** verfügbar.



Informationen unter www.taxme.ch

Was macht eigentlich...?

Nadine Grimme, Leiterin Sozialabteilung

Was motiviert Sie, für die Gemeinde Herzogenbuchsee tätig zu sein?

Mich motiviert die tägliche Herausforderung, nicht zu wissen, was mich erwartet und dennoch zu wissen, was meine Aufgaben sind. Die Gemeinde Herzogenbuchsee ist eine aufgestellte und motivierte Arbeitgeberin, bei der die Potenziale der Mitarbeitenden genutzt werden.

Die Sozialabteilung hat ein motiviertes Team, welches mich tagtäglich unterstützt, fordert, aber auch fördert. Die Menschen, die zu uns kommen, haben keinen einfachen Lebensweg vor sich, und wir versuchen mit ihnen im Rahmen unserer Möglichkeiten neue Wege zu erarbeiten. Es ist immer wieder schön zu sehen, mit wie viel Herzblut die Mitarbeitenden die Einwohner*innen beraten und unterstützen.

Was macht eigentlich...?

Für die Gemeinde Herzogenbuchsee arbeiten rund 90 Voll- und Teilzeitangestellte (ohne Lehrerschaft) sowie nochmals 60 ehrenamtlich tätige Funktionärinnen und Funktionäre. Was machen all diese Personen eigentlich? In loser Folge werden an dieser Stelle unter «Was macht eigentlich...?» für Buchsi tätige Personen und ihre Funktionen näher vorgestellt.

Wie sieht ihre Arbeit in der Verwaltung von Herzogenbuchsee ganz konkret aus?

Die Sozialabteilung hat mit Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu tun. Wir brauchen ein grosses Fachwissen in diversen Bereichen.

Meine Arbeit konkret ist die Leitung der Sozialabteilung, dahinter steckt die Führung der Bereichsleitenden, Digitalisierung planen, organisieren und umsetzen. Ich stelle Anträge an die Sozialkommission, welche je nach Geschäft dann an den Gemeinderat gehen. Überprüfung der Prozesse, Abläufe und Vorgaben auch im Zusammenhang für den Bereich wirtschaftliche Hilfe wie zum Beispiel die Überprüfung der Mietzinslimate. Mehrmals im Jahr treffen sich die Sozialdienstleitenden der Region Oberaargau um offene Fragen in der täglichen Arbeit zu klären und Grundsatzentscheide zu treffen.

Das Sekretariat für die Sozialkommission und Regionale Kommission für Kinder und Jugend und Altersfragen führe ich und stehe beratend für die Kommissionsmitglieder zur Verfügung. Ich koordiniere Projekte und bin Ansprechpartnerin für die Mitarbeitenden der Gemeinde beim

kantonalen Bedrohungsmanagement. Im Allgemeinen stehe ich für Institutionen und Zusammenarbeitspartnern zur Verfügung.

Welches sind die grössten Herausforderungen, denen Sie in der täglichen Arbeit begegnen?

Die grössten Herausforderungen sind aus meiner Sicht die Digitalisierung und der Fachkräftemangel, aber auch die komplexeren Situationen der Einwohner*innen.

Vieles, was in der Politik und in der Verwaltung geschieht, ist von Vorurteilen geprägt – was Sie den Bürgerinnen und Bürgern in diesem Zusammenhang schon lange einmal sagen wollten?

Wir machen uns innerhalb der ersten 100 Millisekunden ein Bild von anderen Personen und neigen dabei zu Vorurteilen. Diesen Vorurteilen versuchen wir mit niederschweligen Unterstützungsangeboten und Beratung entgegen zu treten. Unsere Kundinnen und Kunden sind oftmals in herausfordernden und schwierigen Lebenssituationen, aber mit dem Besuch bei uns haben sie bereits einen grossen Schritt gewagt. Danke für das uns entgegengebrachte Vertrauen.



Nadine Grimme / Persönlich

Alter: 35
Beruf: Sozialarbeiterin BA
Familie: verlobt, eine Tochter (11 Jahre) und einen Sohn (3 Jahre)
Hobbys: Skifahren, lesen
Lebensmotto: «Lerne von der Vergangenheit, träume von der Zukunft, aber lebe in der Gegenwart»
Kontakt: nadine.grimme@herzogenbuchsee.ch

Funktionen / Aufgaben
 Leiterin Sozialabteilung

Hauptaufgaben: Leitung der Sozialabteilung, Ansprechpartnerin der Gemeinde Herzogenbuchsee für das kantonale Bedrohungsmanagement, Sekretärin der Sozialkommission und Regionalen Kommission für Jugend, Kinder und Altersfragen

Offizielle Information Gemeinde Herzogenbuchsee



Die Verantwortung für die Texte und Inhalte dieser Seite liegt grundsätzlich bei den Zuständigen der Gemeinde Herzogenbuchsee.

Alles über Buchsi:
www.herzogenbuchsee.ch

Agenda März 2024

Sonntag	3. März	Eidg. Abstimmung / Gde-Abstimmung Bahnhofplatz «Ost»
Dienstag	5. März	Sprechstunde Gemeindepräsidentin (16 Uhr / Voranmeldung)
Mittwoch	6. März	Häckseldienst oberer Dorfteil
Donnerstag	7. März	Kehrichtabfuhr
Dienstag	12. März	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Mittwoch	13. März	Häckseldienst unterer Dorfteil / Oberönz
Donnerstag	14. März	Kehrichtabfuhr
Freitag	15. März	Grünabfuhr Oberönz
Donnerstag	21. März	Kehrichtabfuhr
Dienstag	26. März	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Donnerstag	28. März	Kehrichtabfuhr
Donnerstag	28. März	Grünabfuhr Oberönz

Frühlingsferien

Kindergarten: Fr, 29. März – So, 21. April
 Primarstufe/Oberstufe: Sa, 6. April – So, 21. April

Besondere Öffnungszeiten

Am Gründonnerstag, 28. März, bleiben die Büros und Schalter der Gemeindeverwaltung den ganzen Tag geschlossen.

Herzliche Gratulation

Im Februar feierten drei Buchserinnen und ein Buchser einen besonderen Geburtstag:

Hans Rudolf Urwyler

wurde am 1. Februar 90-jährig

Margrith Ruprecht-Hunziker

wurde am 9. Februar 95-jährig

Rosmarie Ingold

wurde am 11. Februar 90-jährig

Katharina Moser-Beck

wurde am 20. Februar 90-jährig

Hinweis: Wünschen Sie keine Veröffentlichung Ihres runden Geburtstags in der Buchsi Zytig? So melden Sie dies bei der Gemeindeverwaltung (Bernstrasse 2; 3360 H'buchsee; Tel. 062 956 51 11; info@herzogenbuchsee.ch).

Möchten auch Sie Ihre IT vergessen?

Überzeugen Sie sich von unseren individuellen ICT-Lösungen für Ihr KMU.

Wir freuen uns auf Sie!

+41 (0)62 961 61 36

info@cfu.ch

Eisenbahnstrasse 1

3360 Herzogenbuchsee

CFU.CH

IT-Lösungen für KMU





LANG

Industriestrasse 11
3362 Niederönz
062 961 80 65

Försterstrasse 4a
4900 Langenthal
062 530 44 19

www.langheizungen.ch



WÄRMEPUMPE?

LANG nachhaltig
ökologisch
ökonomisch
sozial

WIR KENNEN DIE RICHTIGEN

DIE PROFIS FÜR HEIZUNGS-SYSTEME

- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Heizungen (Öl, Gas, Holz)
- Wärmerückgewinnung
- Free Cooling
- Planung
- Beratung
- Unterhalt
- Service

F-Line Tattoo

Florence

Bahnstrasse 11
3360 Herzogenbuchsee
079 902 64 60

florentattoo@gmail.com

www.f-linetattoo.com



20 Jahre Erfahrung

Seit 2017 in Herzogenbuchsee

Terminanfrage im Vorgespräch



SCHENK STOREN

Schenk Storen GmbH
Waldgasse 24
3360 Herzogenbuchsee
062 530 68 33
info@schenkstoren.ch

- Reparatur
- Service
- Insektenschutz
- Indoorstoren
- Lamellenstoren
- Rolläden
- Klapppläden
- Markisen



LADY FITNESS

HERZOGENBUCHSEE

365 Tage

24/7 offen

BIST DU UNSER/E NEU/E

FITNESSINSTRUKTOR*IN

M/W/D ODER EINE SONST SPORTLICHE PERSON
(ZUM ANLERNEN)?

Dein Talent liegt darin, Menschen zu begeistern und sie mit dem Fitnessfactory-Virus anzustecken.

Dein Profil: Du verkörperst das besondere Engagement, die Liebe und Hingabe zu Fitness und Gesundheit.

Wir bieten Dir ein cooles Fitness-Team (seit über 25 Jahren), Weiterbildungsmöglichkeiten und kostenlose Mitgliedschaft in allen Fitnessfactory-Filialen.

Bist Du bereit? Dann sende uns Deine Bewerbung!

fitnessfactory.ch

Olten • Boningen • Dulliken • Wangen b. Olten • Herzogenbuchsee

LADY FITNESS

Ruchackerweg 7
4612 Wangen bei Olten
M 079 606 66 36
T 062 961 97 47
info@fitnessfactory.ch

von Krankenkassen anerkannt

FLÜCKIGER OPTIK
HÖRCENTER

Ihre Adresse bei Hörverlust

Hörgeräte & Gehörtherapie für klares Sprachverständnis

Flückiger Optik & Hörgeräte
Bernstrasse 7
3360 Herzogenbuchsee

Wenn aufladbar unsichtbar wird



Signia Silk Charge&Go IX



inklusia

Dr. Philippe Groux neuer Stiftungsrat

Der Huttwiler Philippe Groux ist neu in den Stiftungsrat von inklusia gewählt worden, der im Oberaargau in den Bereichen psychischer und geistiger Beeinträchtigung tätigen Organisation, mit Sitz in Langenthal und Arbeitsplätzen und Wohnheimen in Bleienbach und Herzogenbuchsee.

Der neu gewählte Stiftungsrat leitete von 2015 bis 2017 die schweizerische Nationale Strategie gegen Krebs. Er präsidiert mehrere Organisationen (KIBE Region Huttwil AG, insieme Kanton Bern, röm.-katholische Kirchgemeinde Langenthal), ist Stiftungsrat der Jacqueline Zbinden Stiftung, Dozent für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit an einer Zentralschweizer Höheren Fachschule und Vizepräsident von Swiss Cancer Screening, einen Verband, den er von Januar 2021 bis März 2022 interimistisch auch als Geschäftsführer leitete. Von Haus aus ist Philippe Groux Biochemiker, inklusive Dissertation, und hat zudem einen Master of Public Health. (ink/buz)



Philippe Groux. Bild: zvg

Anzeige



Öffentlicher Anlass

Katharina Locher Moderatorin Schweiz aktuell / Bern-Korrespondentin TV
Mittwoch, 13. März 2024, 20:00 Uhr, Kreuz-Keller Herzogenbuchsee

Wie sag ich's bloss?

Über verständliche, positive und mitreissende Kommunikation

Freundlich lädt ein: IG PRO BUCHSI

Urnenabstimmung Bahnhofplatz-Projekt

Buchsi stellt wichtige Weichen

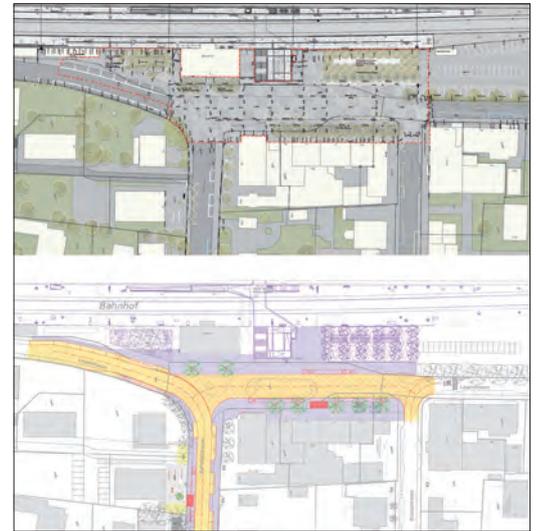
Mit der Urnenabstimmung zu den Projekten «Neugestaltung Bahnhofplatz» und «Abwasser-Entlastungsanlage» werden in Buchsi wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Eine Zusammenfassung für kurzentschlossene Stimmbürger/innen.

Bei der Abstimmung vom kommenden Sonntag geht es um Bruttokredite von 8,6 Mio. Franken (5,09 Mio. für die Abwasserentlastungsanlage / 3,51 Mio. für die Neugestaltung des Bahnhofplatzes). Ein gewichtiger Brocken, dessen Höhe sich aber relativiert, wenn man sich bewusst wird, dass einerseits das Projekt Abwasserentlastung zu Lasten der (bereits vorhandenen) separaten Mittel aus der Spezialfinanzierung Abwasser finanziert wird, und andererseits mit Subventionen aus verschiedenen Quellen gerechnet werden kann, sodass schliesslich auch bei der Neugestaltung des Bahnhofplatzes «nur» noch 2,01 Mio. Franken zu Lasten des Steuerhaushaltes anfallen, die im mehrjährigen Finanzplan bereits vorgesehen sind.

Einheitliche Parteimeinungen

Gut angekommen ist das Vorhaben auch bei den Ortsparteien, die ausnahmslos die Ja-Parole beschlossen haben. Hinter die Vorlage stellen sich beispielsweise die SVP und die FDP, wobei die Letztgenannte erneut die Notwendigkeit einer restriktiven Kostenkontrolle betont, und andererseits aber auch die gute Kommunikation zur Vorlage lobend erwähnt. Auch die Vorstände von EVP Herzogenbuchsee und «Die Mitte» Herzogenbuch-

Oben: Vorprojekt exträ Landschaftsarchitekten vom 1. März 2023; unten: Situation Umbau gemäss Behindertengleichstellungsgesetz: (Pläne: zvg)



Effizientes Gesamtprojekt

Mit der Abstimmungsvorlage werden mehrere Teilprojekte als Gesamtprojekt zur Entscheidung durch das Stimmvolk unterbreitet. Der Bahnhofplatz muss aus gesetzlichen Gründen (behindertengerechte Gestaltung) saniert werden, und die Abwasserentlastungsanlage ist seit Jahren ein «Muss», das im Rahmen des Gesamtentwässerungsprojektes GEP ebenfalls nötig wird.

Durch die geschickte Zusammenlegung aller Teilprojekte können einerseits Synergien realisiert und andererseits maximale Subventionen ausgelöst werden. Das Ganze ist nicht zuletzt möglich geworden, dann einer äusserst effizienten Zusammenarbeit zwischen den zuständigen Behörden und dem beauftragten Ingenieurbüro.

Breite Information

Anfang Februar wurde das Gesamtprojekt durch den Gemeinderat und durch die zuständigen Ingenieure an einer öffentlichen Info-Veranstaltung im Sonnensaal vorgestellt. Rund 100 interessierte Bürger/innen liessen sich kompetent davon überzeugen, dass das Ganze gut vorbereitet und optimiert ist. In der verschickten Abstimmungsbotschaft sind technische Ergänzungen enthalten und die einzelnen Teilprojekte übersichtlich dargestellt.

Eine top-moderne Art der Information hat zudem der Gemeinderat mit dem auf der Gemeinde-Homepage (www.herzogenbuchsee.ch) aufgeschalteten Podcast realisiert, in dem Gemeindepräsidentin Livia Stauer und Ingenieur Martin Meister das Projekt gut verständlich vorstellen – eine absolut neue Art der öffentlichen Information, die sogar gesamtschweizerisch für Aufmerksamkeit gesorgt hat. (mh)

IG Biodiversität

Wussten Sie, dass...

... die Bienen aufgrund des milden Winters bereits wieder aktiv sind? Die Königin eines Honigbienenvolkes beginnt mit dem Eierlegen und die Arbeiterinnen nehmen sich der Pflege der Brut an. Die Temperaturen in der Wintertraube liegen dann bei rund 35 Grad.

Im Vorfrühling (Februar) fliegen die Honigbienen bei sonnigem Wetter und ab 10 Grad zum Reinigungsflug aus. Sie entleeren ihren Darm nach der langen Winterruhe und tragen so zu optima-

len hygienischen Verhältnissen im Bienenstock bei. Gleichzeitig schwärmen erste Bienen aus, um Wasser zu holen, das für den Aufbau des Brutnestes nötig ist. Tote Bienen (Winterbienen) werden aus dem Stock entfernt und das Volk von potenziellen Krankheitskeimen befreit.

Auch können die Arbeiterinnen erste Pflanzen befliegen, Pollen und vereinzelt Nektar von folgen-

den Wildpflanzen eintragen: Erle, Haselnuss, Krokus, Pestwurz und Salweide. Befreien Sie Hummeln und Wildbienen, wenn sie im Treppenhaus, Estrich oder in der Garage am Fenster summen. Es sind Königinnen, die eine Nistgelegenheit suchen.

Die Klimaveränderung ist ein zentrales Thema. Durch den frühen Frühling verschieben sich die Blühzeiten der wichtigen Tracht-



Honigbiene auf Krokus. (Bild: mg)

pflanzen. So kann der Frost zum Beispiel die Blüte von Stein- und Kernobst sowie Raps schädigen, wenn diese zu früh blühen. Dies führt dazu, dass die Bienen im Frühling weniger Pollen und Nektar finden können. Kommt dazu, dass die Blüte früher endet, aber keine grosse Blütentracht nachkommt. Darum ist es äusserst wichtig, dass die Gärten und Randstreifen an Strassen und Feldern reich an Blumen sind. Geniessen Sie den Frühlingsspaziergang und freuen Sie sich über die munter fliegenden Bienen.

Thomas Kiener-Thomann
Mitglied Steuergruppe der IG Biodiversität



Honigbiene auf
Weidenkätzchen
Salweide.
(Bild: Ruedi Ritter)

Anzeige

Frühlingsausstellung

16. & 17. März 2024, 9.00 - 17.00 Uhr

Festareal Bärtschi Werkzeuge & Maschinen AG und EWK Herzogenbuchsee AG

GRATIS
BRATWURST
beim Besuch
aller Aussteller

- Festwirtschaft mit Skiclub Alpina
- Wettbewerb mit tollen Preisen
- viele weitere Attraktionen

Sieben auf einen Streich. Vorbeikommen lohnt sich.

bärtschi

4

Werkzeuge & Maschinen energy me

EWK Herzogenbuchsee AG
Energie Wasser Kommunikation

GABuchsi AG | QUICKLINE
Internet | TV | Mobile

INTERSPORT
INGOLD
Herzogenbuchsee

rolf kunz
gartenbau und gartenpflege

VELO RAPP
IMMER GUT IN FAHRT

Bystronic Niederörs

Chef-Wechsel bei Bystronic

Alex Waser, der langjährige CEO von Bystronic, tritt auf eigenen Wunsch als CEO von Bystronic zurück. Sein Nachfolger wird Domenico Iacovelli. Er wird die Funktion des CEO per 1. Juli 2024 übernehmen.

Unter Alex Waser hat Bystronic den Umsatz in den letzten 10 Jahren mehr als verdoppelt. Das Unternehmen ist dabei sowohl organisch als auch durch strategische Übernahmen gewachsen; dazu gehörten etwa der chinesische Maschinenhersteller DNE und das spanische Software-Unternehmen Kurago. Bystronic hat sich dabei von einem Hersteller von Blechverarbeitungsmaschinen zu einem globalen Anbieter von Komplettlösungen entwickelt.

Domenico Iacovelli neuer CEO
Der neue Bystronic-Chef, Domenico Iacovelli, verfügt über um-

Domenico Iacovelli (rechts) löst Alex Waser als CEO bei Bystronic ab.



fangreiche Management- und Führungserfahrung mit mehr als 20 Jahren in der Blech-Industrie, davon 13 Jahre als CEO. Seit April 2018, war er CEO der Schuler Gruppe und zuvor als CEO von

Andritz Soutec tätig. Im April 2022 wurde er zusätzlich zu seiner Aufgabe als CEO von Schuler in die Konzernleitung von ANDRITZ berufen. Alex Waser habe die Wachstumsstrategie von

Bystronic erfolgreich umgesetzt, die globale Präsenz ausgebaut und das Marktangebot gestärkt, würdigte Heinz Baumgartner, der Verwaltungsratspräsident von Bystronic, dessen Verdienste. Jetzt freue man sich darauf, Domenico Iacovelli in seiner neuen Rolle zu unterstützen und einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten. Heinz Baumgartner ist denn auch überzeugt: «Seine Branchenkenntnis und Markterfahrung werden Bystronic stärken und uns bei der weiteren Umsetzung unserer Wachstumsstrategie sehr zugutekommen.» (by/buz)

Zusammenschluss der Rettungsdienste

Rettungsdienst Emmental-Oberaargau

Die Rettungsdienste der Spital Emmental AG und der Spital Region Oberaargau AG haben sich per 1.1.2024 zum «Rettungsdienst Emmental-Oberaargau» zusammengeschlossen. Die beiden

bisherigen Rettungsdienste erfüllen ihre Aufgaben seither als einheitliche Organisation und setzen so den Leistungsauftrag der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI) um.

Der neue Rettungsdienst haben wir eine bessere Marktposition, können unsere Ressourcen schonen und sind dadurch effizienter unterwegs», ergänzt Andreas Kohli, Direktor SRO AG.

Als Co-Leitung des neuen Rettungsdienstes Emmental-Oberaargau konnten Mischa Schori und Thomas Giger gewonnen werden. Beide fungierten vorher als Leiter Rettungsdienst für das Emmental respektive für den Oberaargau. Aus ihren früheren Funktionen kennen sich die beiden gut.

Synergien nutzen

Bei der neuen Organisation handelt es sich juristisch um eine einfache Gesellschaft, bei der beide Spitäler gemeinsam die Trägerschaft bilden. «Dies ist ein wichtiger Schritt in die Vereinheitlichung von rettungsdienstlichen Prozessen», sagt Regula Feldmann, CEO Spital Emmental AG. «Wir arbeiten schon lange gut und eng mit dem Rettungsdienst der SRO AG zusammen. Unsere Strukturen und Bedingungen sind sehr ähnlich.» Das Ziel ist es, diese Prozesse bis Ende 2027 zu harmonisieren. Im Rahmen des von der GSI geplanten 4+-Regionen Modell sind die beiden Spitäler die ersten, die ihre Rettungsdienste in diesem Rahmen neu organisieren. «Als grösserer Ret-

Gut angelaufen

Durch den Zusammenschluss wird die Flexibilität bei den personellen Ressourcen erhöht. Bei personellen Engpässen kann man sich gegenseitig aushelfen. Für die Mitarbeitenden gibt es keine grösseren Veränderungen. Gleiches gilt für Patientinnen und Patienten – sie profitieren rund um die Uhr vom gemeinsamen Einsatz des Rettungsdienstes Emmental-Oberaargau. (sro/buz)

Eidg. Abstimmung



Prominenter Referent

Am 3. März stimmt das Schweizer Stimmvolk über zwei eidgenössische Vorlagen ab, nämlich: über die Volksinitiative «Für ein besseres Leben im Alter» (Initiative für eine 13. AHV-Rente) sowie über die Volksinitiative «Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge» (Renteninitiative). Auf Einladung durch die SP Oberaargau und die SP Herzogenbuchsee haben sich Anfang Februar zahlreiche interessierte Stimmbürgerinnen im voll besetzten Buchser Kreuz-Keller zur erstgenannten Volksinitiative informieren lassen. Als prominenter Referent nahm Daniel Lampart, Chef-Oekonom des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes und einer der Väter der Initiative, kompetent Stellung zu den Themen «Kaufkraft» und «13. AHV-Rente». Der Ausbau der AHV komme nicht nur den heutigen Rentnern, sondern auch den jüngeren Generationen zugute, betonte der Referent, sei doch die AHV im Vergleich zur Pensionskasse und zur 3.Säule wesentlich kostengünstiger und sozialer. Bild: Daniel Lampart vom Schweizerischen Gewerkschaftsbund plädierte im vollen Kreuz-Keller für die 13. AHV-Rente. (mh / Bild: zug)

LEU

Wir unterstützen Sie beim Hausverkauf von A bis Z

Leu Immobilien AG | Langenthal | Solothurn
Milan Roman Leu
079 926 90 90 | leu.swiss

SWITZERLAND

Ihr Getränkelielerant

ADRIAN SCHNEEBERGER
 Getränkehandlung
 Mittelstrasse 12
 3360 Herzogenbuchsee
 Tel./Fax 062 961 66 06
 Natel 079 208 90 80



Burkhardt Haustechnik AG

Zürichstrasse 45, 3360 Herzogenbuchsee
 Tel. 062 961 04 43, Fax 062 961 08 30

**Heizungen
 Sanitär
 Planung** ... Ihr Spezialist für
Reparaturen & Service

Rolf Schoop Geschäftsführer
 Natel 079 402 07 93

la violetta
 Blumen

Bettina Reinmann & Team | Bahnhofstr. 5 | 3360 H'buchsee
 062 961 61 16 | blumen@lavioletta.ch | www.lavioletta.ch



BILLETER
 Malergeschäft

Oberdorf 7, 3368 Bleienbach
 078 687 75 76
 www.malerbilleter.ch

GARAGE PNEUHAUS
 Bruno Langenegger

Wangenstrasse 80
 3360 Herzogenbuchsee

Tel. 062 961 02 61
 Fax 062 961 02 64
 info@garage-langenegger.ch



AUTO STAUB AG
 IHRE NISSAN-GARAGE

Neuwagen | Occasionen
 Reparaturen | Mietbusse und Camper

AUTO STAUB AG, Halteweg 2, 3373 Röthenbach b. H'buchsee
 Telefon 062 961 00 66, www.autostaub.ch





Abschalten - Wohlfühlen - Entspannen

Kräuterstempelmassage
 Harmonisiert Körper und Geist

Klassische Massage
 Teil- oder Ganzkörperbehandlung

Kopfschmerz- und Migränetherapie
 Erzeugt sofort eine wohltuende Entspannung

Räucherung für dich und dein Zuhause
 Heilsames Ritual für Körper, Geist und Seele

Wellness für
 Körper & Geist

Marianne Gerber
 Bettenhausenstrasse 50
 3360 Herzogenbuchsee
 079 662 02 61



Die Spezialisten für
EgoKiefer
 Fenster und Türen

Für Sie persönlich
 vor Ort **in Oberönz.**

**SCHREINEREI
 SCHMID AG**

Solothurnstrasse 14
 3363 Oberönz
 Tel. 062 961 14 49
 info@ssob.ch
 schreinerschmid.ch

Einfach komfortabel.

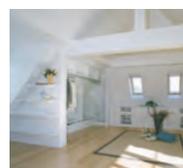
Für Hobbyköche & Gourmets:
 eine Küche von Sümi

**SÜMI
 SCHREINEREI**

Sümi Schreinerei GmbH
 Byfangweg 18 • 3360 Herzogenbuchsee
 T 062 961 06 06 • info@suemi.ch

Küchen • Schränke • Trennwände • Innenausbau • Türen • Fenster • Insektenschutz






SUEMI.CH

Engagiert für den 5-Sterne-Service

Sascha Büttler leitet seit dem 1. Januar 2024 die Mobiliar Generalagentur in Herzogenbuchsee. Der 40-Jährige erzählt im Interview, wie er in seinem neuen Umfeld angekommen ist und was sowohl Kundinnen und Kunden als auch die lokale Bevölkerung von der Mobiliar erwarten dürfen.



Sascha Büttler ist neuer Generalagent der Mobiliar in der Region Herzogenbuchsee.

War Generalagent schon immer Ihr Traumberuf?

Nein, definitiv nicht (lacht). Als ich vor elf Jahren in die Versicherungswirtschaft eintrat, hatte ich einen tollen Generalagenten. Ich fand in ihm mein Vorbild und wollte fortan Menschen bei der persönlichen Weiterentwicklung helfen.

Was waren Ihre letzten beruflichen Stationen?

Ich habe seit meiner kaufmännischen Lehre in verschiedenen Unternehmen im Bereich der Beratung und des Verkaufs gearbeitet. In der Versicherungswelt fühle ich mich zuhause: Nach sieben Jahren als Versicherungs- und Vorsorgeberater, war ich zuletzt knapp vier Jahre als Verkaufsleiter bei einer anderen Versicherung in Olten und Egerkingen tätig.

Wie haben Sie die ersten Wochen bei der Mobiliar erlebt?

Mein Vorgänger Christian Unger hat mir ein starkes Team überlassen, welches mit der Region und dem Unternehmen verbunden und mit viel Herzblut bei der Sache ist. Was mich täglich

begeistert, ist die Nähe zu den Versicherten und umgekehrt. Von aussen nimmt man dies zwar wahr, aber nicht in diesem Umfang. Wer sehen möchte, wie eine Versicherung funktioniert, ist herzlich eingeladen bei uns auf einen Kaffee vorbeizuschauen.

Sie selbst sind Solothurner und wohnen in Kestenholz. Was haben Sie für eine Beziehung zu Herzogenbuchsee?

Meine Frau Chantal ist zum Teil hier und in Wiedlisbach aufgewachsen. Auch ihre Familie ist aus Herzogenbuchsee. Mit unserer kleinen Tochter sind wir gern in der Region unterwegs oder man trifft mich auf dem Velo oder beim Joggen auf der Berken-Runde an. Ich bin ein geselliger Typ, für einen Jass oder ein feines Essen in einem umliegenden Restaurant kann ich mich begeistern.

Was darf die Region in und um Herzogenbuchsee von der Mobiliar Generalagentur unter Ihrer Führung erwarten?

Der exzellente Service für die Versicherten war, ist und bleibt das, was die Mobiliar auszeichnet. Mit ihrer regionalen Verankerung und Präsenz ist sie für mich ein Vorbild in der Versicherungswelt. Dafür engagiere ich mich mit Überzeugung. Ich gehe mit viel Dankbarkeit und Demut an die Arbeit. Zudem möchte ich ein attraktiver, moderner Arbeitgeber sein und die bestehende Unterstützung für das Gewerbe sowie Vereine und Verbände weiterführen.

Sie beschäftigen 27 Mitarbeitende und betreuen gemeinsam mit ihnen über 12000 Versicherte. Was ist Ihnen beim täglichen Umgang mit Kundinnen und Kunden wichtig?

Für mich hat Priorität, dass wir weiterhin das tun, was die Mobiliar ausmacht: Für unsere Versicherten da zu sein, wenn sie uns brauchen. Im Schadenfall oder bei der Beratung handeln wir mit unserem 5-Sterne-Service rasch und unkompliziert. Auf unserer Agentur wickeln wir gut 5000 Schadenfälle pro Jahr ab. Darüber hinaus schätze ich den persönlichen Umgang mit Menschen, pflege bestehende sowie neue Beziehungen und bin gerne Ansprechpartner für sämtliche Anliegen.

Generalagentur Herzogenbuchsee

Sascha Büttler

Unterstrasse 8, 3360 Herzogenbuchsee
T 062 956 68 38, herzogebuchsee@mobiliar.ch

[mobiliar.ch](https://www.mobiliar.ch)

die Mobiliar

25. Highland Cattle Show

Zottelige Schönheiten in Leimiswil

Wer kennt und liebt sie nicht, die wunderschönen zotteligen Kühe mit den beeindruckenden Hörnern? Eine Gelegenheit, die schottischen Highland Cattle aus nächster Nähe zu betrachten und vielleicht sogar zu streicheln bietet sich am Wochenende vom 22. bis 24. März in Leimiswil, an der 25. Highland Cattle Show. Die organisierende Highland Cattle Society Switzerland freut sich darauf, zahlreichen Besuchern diese sympathische und unkomplizierte Rinderrasse vorzustellen. Die Jubiläumsshow beginnt bereits am Freitagabend mit dem Konzert der Band Bogroad. Der Celtic Folk-Style dieser Band stimmt die Besucher passend auf das Wochenende ein. Am Samstag werden die Züchter ih-



re schönsten Tiere in 12 Kategorien den beiden internationalen Richtern zur Beurteilung vorführen. Mit einer vielseitigen Gastronomie wird den Besuchern auch das Produkt Highland Beef nähergebracht. Verschiedene Stände mit den unterschiedlichsten Angeboten laden zum Verweilen und Geniessen ein. Auch am Sonntag erklingen schottische Klänge, diesmal mit der Dudelsackband Auld Bernensis. (hcs)

25. HIGHLAND CATTLE SHOW
HIGHLAND CATTLE SOCIETY SWITZERLAND

Jubiläums-Show

Leimiswil, 22.-24. März 2024

Freitag 22.03.24
ab 19:30

Konzert

freier Eintritt

mit der
Celtic Folk
Band
Bogroad

zum Show-Jubiläum
gratis präsentiert von:

FREITAG Führobiebr und Grill
Ab 19:30 Uhr:
Konzert der Band Bogroad mit Sam Stauffer
Folksongs und keltische Tunes, vorwiegend aus Irland und Schottland.

SAMSTAG Ab 10 Uhr:
Richten der einzelnen Tierkategorien mit internationalen Richtern
Spezialitäten des Hochlandrindes, Crêpes...
Grill, Whiskybar

SONNTAG Ab 10 Uhr:
Richten der einzelnen Tierkategorien mit internationalen Richtern
Jungzüchter- und Old Ladies Cup
Wahl des schönsten Rindes, «Miss Highland Cattle» durch eine Kinderjury
Jurierung des Betriebscup
Spezialitäten des Hochlandrindes, Crêpes...
Schottische Dudelsackklänge mit den Auld Bernensis
Ab 14:30 Uhr :
Präsentieren der Siegtiere

Anzeigen

Lüftung
Klima
Kälte

Planung
Installation
Service

Dörflinger & Partner AG

3360 Herzogenbuchsee
www.doerflinger-partner.ch
Tel. +41 62 956 66 33

DÖRFLINGER
Raumluftechnik

*Für die Region
seit 1857*

BUCHSI Zytig

*Wir verwöhnen Sie
und Ihr Haar!*

**coiffeur
hairstyle**

monika hängartner

062 530 00 90 · Mittelstrasse 8 · 3360 Herzogenbuchsee

MIELE | SCHULTHESS | V-ZUG | ELECTROLUX

URBEN

DIE HAUSHALTSGERÄTE PROFIS

**SEIT ÜBER 35 JAHREN IHR PARTNER FÜR
HAUSHALTSGERÄTE:**

Waschmaschine, Geschirrspüler, Kühlgeräte,
Backofen, Wäschetrockner.

Urban AG
Bitziusstrasse 15
3360 Herzogenbuchsee
062 961 62 20
www.urbenag.ch

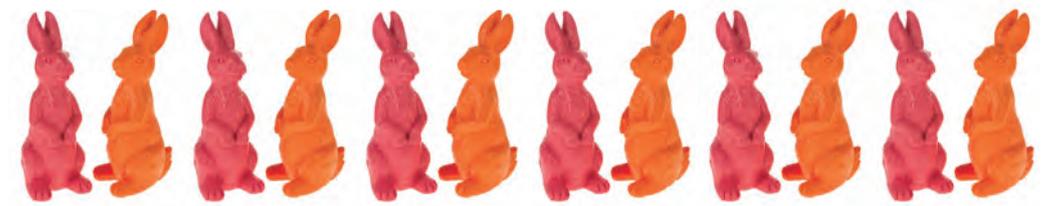
Ingold-Sport, Steffen-rk, Blumen Graf, Optik Römmel, Felber Beck, Bernerland Bank

Hasenjagd mit Fachgeschäften und Dienstleistern

Zur Osterzeit laden in Herzogenbuchsee fünf Fachgeschäfte und die Bernerland Bank als Dienstleister zur gemeinsamen Hasenjagd mit Eiertütschete ein. Ziel der Aktion ist es, den Kontakt mit den Besuchern zu pflegen.

Die Idee der Osteraktion mit Publikumswettbewerb scheint in den letzten Jahren gut angekommen zu sein. In diesem Jahr sind es nämlich bereits sechs Geschäfte im Buchser Ortszentrum, die mitmachen und die Bevölkerung zur spannenden «Hasenjagd» einladen.

Bei einer gemütlichen Eiertütschete und einem erfrischenden Getränk möchten die sechs Geschäfte vom Montag, 18. März, bis zum Samstag, 30. März, den persönlichen Kontakt mit der Kundschaft pflegen. Die Aktion geht in allen sechs Geschäften zu den gewohnten Öffnungszeiten



über die Bühne, und das Beratungs- und Verkaufspersonal freut sich auf persönliche Kontakte und Gespräche mit den Kundinnen und Kunden.

«Hasenjagd» als Wettbewerb

Ergänzt wird die Kundenaktion durch einen saisongerechten Wettbewerb in Form einer symbolischen «Hasenjagd». Da-

bei gilt es, die Gesamtzahl der in den Schaufenstern der sechs Geschäfte platzierten Hasen zu ermitteln. Die symbolischen Hasen sind einheitlich gestaltet, und das Ergebnis der Zählung kann als Wettbewerbsaufgabe bis spätestens am Osterdienstag, 2. April, in einem der Geschäfte eingereicht werden. Die Wettbewerbs-Talons können ab Montag, 18.

März in allen Geschäften bezogen oder aus untenstehendem Inserat ausgeschnitten werden.

Unter den eingereichten Wettbewerbs-Talons werden sechs Gewinner/innen per Lost ermittelt, die je einen interessanten Preis (je ein Preis aus jedem der sechs beteiligten Geschäfte) gewinnen. (mh)

HASENJAGD MIT EIERTÜTSCHETE

18. März – 2. April 2024

**WIEVIELE HASEN VERSTECKEN SICH IN DEN
SCHAUFENSTERN DER SECHS GESCHÄFTE?**

Name / Vorname

Strasse

PLZ / Ort

Mail

Anzahl der Hasen
in den Schaufenstern
der 6 Betriebe













Qualität nach Mass

SCHREINEREI SCHMID OBERÖNZ

TÜREN ■ FENSTER ■ KÜCHEN ■ SCHRÄNKE
062 961 14 49 ■ info@ssob.ch ■ www.schreinerschmid.ch



The Palms THAI MASSAGE

Zürichstrasse 55 · 3360 Herzogenbuchsee
075 499 55 55 · www.thepalms.ch

Di. bis Sa. 10:00 – 19:00 Uhr
So. + Mo. geschlossen

FREY TREUHAND GmbH

THOMAS FREY – TREUHÄNDER MIT EIDG. FACHAUSWEIS



PERSÖNLICH – KOMPETENT – UMFASSEND



Frey Treuhand GmbH · Zürichstrasse 56 · 3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 961 23 78 · Telefax 062 961 23 07 · treuhandfrey@solnet.ch

Wir machen das!

AUSRÄUMEN VERLEGEN EINRÄUMEN



Foto: www.limo.be

 **MARTI**
Inneneinrichtungen AG
... dann staunen Ihre Gäste

Solothurnstrasse 17 | 3363 Oberönz | 062 961 35 45 | www.martioberoenz.ch



LADY FITNESS HERZOGENBUCHSEE

365 Tage
24/7 offen

Kraft- / Ausdauer-Training

Functional Training

Faszientraining

Power Plate

Fatburning-Gürtel

Solarium

Bistro / Gartenterrasse

Parkplätze

3-stöckiges Ladyfitness

fitnessfactory.ch

Olten · Boningen · Dulliken · Wangen b. Olten ·
Herzogenbuchsee

LADY FITNESS

Bernstrasse 22
3360 Herzogenbuchsee (BE)
M 079 606 66 36
T 062 961 97 47
info@fitnessfactory.ch

von Krankenkassen anerkannt

Messe Eigenheim Solothurn

21.– 24. März

Kiesofenhalle, Stand 3.35



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

Herzliche Einladung!

Ihr altes Bad hat die besten Jahre hinter sich?
Besuchen Sie uns auf der Messe & erfahren Sie,
wie rasch und unkompliziert eine Badrenovation
mit Viterma möglich ist.

Viterma AG
Infos & Beratungstermin: Tel. 0800 24 88 33
www.viterma.ch

Handball

Pia Christensen neue HVH-Trainerin

Der HV Herzogenbuchsee verpflichtet mit Pia Christensen die erfolgreichste Trainerin der Schweizer Frauenmeisterschaft anfangs Nullerjahre. Die Dänin kehrt nach 20 Jahren in die Schweiz zurück, um mit dem Buchser Fanionteam die nächsten Entwicklungsschritte anzugehen.

Der HV Herzogenbuchsee ist auf der Suche nach der Nachfolge für den abtretenden Cheftrainer Alex Milosevic fündig geworden und darf die Verpflichtung von Pia Christensen bekannt geben. Pia Christensen übernimmt ab Sommer das Zepter bei den Oberaargauerinnen.

Mit der Dänin holt die sportliche Leitung des HVH eine aus den Anfängen der 2000er-Jahre in der Schweizer Handballszene bestens bekannte Trainer-Persönlichkeit zurück in die Schweiz. Sportchef Lukas Stalder freut sich denn auch über die Zusage: «Ich bin überzeugt, dass Pia mit ihrer grossen Erfahrung und neuen Ideen die sehr gute Arbeit der letzten Jahre fortsetzen wird und mit dem Team die nächsten Entwicklungsschritte machen kann.»

Nochmals etwas ganz Neues starten

Pia Christensen meint zu ihrer Rückkehr in die Schweiz: «Es reizt mich, noch einmal in einem Verein und Team tätig zu werden, wo ich ohne eigene Vorgeschichte mit meiner Erfahrung und meinen Ideen einsteigen kann.» Nach 20 Jahren Abwesenheit vom Schweizer Handballsport weiss sie entsprechend wenig über den HV Herzogenbuchsee. Pia Christensen konstatiert nach einem Besuch und weiteren Sichtungungen von Meisterschaftsspielen, dass das Buchser Spiel taktisch und physisch auf gutem Niveau ist. Angesprochen auf ihr Vorhaben mit dem neuen Team sagt sie: «Ich möchte das Spielsystem so gestalten, dass meine Spielerinnen und die Mannschaft die vorhandenen Stärken im Spiel umsetzen können. Dadurch sollen

sich die Gegnerinnen an unser Spiel anpassen müssen und nicht umgekehrt.»

Erfolgreiche Schweizer Jahre nach Jahrtausendwende

Pia Christensen war von 1998 bis 2004 höchst erfolgreich als Trainerin in der Schweiz tätig. Als erstes war sie für eine Saison beim BSV Wettingen, danach für vier Saisons bei Spono Nottwil aktiv, wo sie in der Saison 1999/2000 die Nottwilerinnen sensationell zum Meistertitel führte. In der nachfolgenden Saison holte sie mit den Innerschweizerinnen das Double mit der Titelverteidigung und dem Cupsieg. Auf die Saison 2003/04 wechselte Pia Christensen zu ZMC Amicitia Zürich und gewann auch mit diesem Team den Meistertitel. 2003 amtete die Dänin zudem als Assistentztrainerin im



Noch in Dänemark; ab Sommer zurück in der Schweiz – die künftige HVH-Trainerin Pia Christensen. (Bild: zug)

Schweizer Frauen-Nationalteam. Nach diesen erfolgreichen Jahren zog es Pia Christensen wieder zurück in ihre Heimat Dänemark, wo sie bis heute als Trainerin tätig gewesen ist. (hvh/buz)

Infos: www.hvh.ch

Leichtathletik / TVH

Vereinsrekord und Silber-Medaille an den Hallen SM

An den Schweizer Leichtathletik Hallen-Meisterschaften Mitte Februar in St. Gallen verbesserte Stefanie Schindler (TVH) im Vorlauf über 60 m ihre persönliche Bestleistung (PB) aus dem Vorjahr um 1 Hundertstel auf 7.87 Sek. Noch besser lief sie über 60 m Hürden. Als Dritte ihrer Serie in 8.77 Sek. (PB und neuer Vereinsrekord) qualifizierte sie sich direkt für den Halbfinal. Eine Stunde später standen bereits die Halbfinals auf dem Programm, in denen sich die TVH-Athletin im Sog der starken Konkurrenz weiter steigern konnte und den Vereinsrekord nochmal verbesserte – auf neu 8.64 Sek.

Silber für Larissa Staub

Eine Woche später war der Nachwuchs an der Reihe. In Magglingen gewann Larissa Staub (U18) im Kugelstossen Silber mit einer neuen PB von 14.25 m. Knapp die Medaille verpasst, hat Selina Geiser (U18). Die Hochspringerin sprang mit 1.66 m gleich hoch wie die spätere Zweite und Dritte, weil sie aber die Höhe erst im dritten Versuch meisterte, blieb ihr «nur» der 5. Rang. Der dritte TVH-Athlet im Einsatz, Weitspringer Dominik Hiltbrunner (U18), wurde mit neuer PB von 6.77 m Sechster. (mmh)

Schwingen

Schwingervereinigung Oberaargau tagt in Herzogenbuchsee

Über 40 Mitglieder sind zur Jahrestagung der Schwingervereinigung Oberaargau (SVO) im «Kreuz» in Herzogenbuchsee erschienen. Die Vereinigung der regionalen Schwinger-Veteranen und weiterer Schwingerfreunde wurde 1950 gegründet und zählt heute 180 Mitglieder aus den sieben Oberaargauer Schwingklubs. Im kommenden Jahr 2025 feiert die Vereinigung ihr 75-jähriges Bestehen zu welchem Anlass eine kleine Jubiläumsschrift in Vorbereitung ist.

Neben den ordentlichen Traktanden konnte Präsident Otto A. Seeholzer (Münchenbuchsee) 16 anwesende «Ü80» (über 80-jährig und älter) mit der traditionellen Flasche Wein ehren. Im Traktandum «Wahlen» wurden als neuer Sekretär Stefan Kaspar (Bern/SK Langenthal), Ueli Jörg (SK Herzogenbuchsee) als neuer Kassier sowie Urs Geissbühler (Eriswil/SK Huttwil) als neuer Revisor gewählt.

«Heimspiel» – Drei von fünf Personen auf dem Bild stammen aus Buchsi: neben den beiden Gemeinderätinnen auch der neu gewählte Säckelmeister Ueli Jörg. Von links: Stefan Kaspar, Monika Lang, Otto A. Seeholzer, Denise Arni und Ueli Jörg. (Bild: hz)



Als Gäste informierten die beiden Buchser Gemeinderätinnen Monika Lang und Denise Arni über den Tagungsort Herzogenbuchsee, seine öffentlichen Projekte, seine Sportvereine und seine bevorstehenden Grossanlässe. Ebenfalls als Gast stellte Francesco M. Rappa (SK Burgdorf) als OK-Präsident der Schwingfeste 2024 die geplanten Grossanlässe im kommenden August in Burgdorf vor, nämlich gleich drei Schwingfeste

innerhalb von knapp zwei Wochen in der gleichen Arena (Oberaargauisches / Emmentalisches / Bernisch-Kantonaies).

Bereits eine Woche vor der Jahrestagung haben sich die Schwinger veteranen zum traditionellen Schwingerveteranen-Jass in Kernenried getroffen. Mit 128 Teilnehmenden wurde ein neuer Teilnahmerecord verzeichnet. (sk/buz)

Weitere Infos: www.schwingervereinigung-svo-oberaargau.ch

Musikgesellschaft Herzogenbuchsee

In Erwartung auf das grosse Fest

Mehrere Traktanden der diesjährigen MGH-Hauptversammlung standen unter dem Einfluss des im Juni bevorstehenden Grossanlasses, wenn sich rund 5'000 Musikantinnen und Musikanten zum Bernisch Kantonalen Musikfest 2024 in Buchsi treffen werden.

Vereinspräsident Leroy Brügger konnte 32 der aktuell 35 Aktiv-Musizierenden zur Hauptversammlung der «Buchsi Musig» begrüssen und führte souverän durch die umfangreiche Traktandenliste. In seinem Jahresbericht hielt er nochmals Rückblick auf ein erfolgreiches Musikjahr mit gleich mehreren Spitzenklassierungen am Oberaargauischen Musiktag und am renommierten Musikfestival in Zug. Aus den üblichen Traktanden speziell erwähnenswert sind der positive Rechnungsabschluss und der erfreulich gute Probenbesuch 2023 mit einer

durchschnittlichen Präsenz von 84 Prozent und mit nicht weniger als 11 speziell Ausgezeichneten mit je über 90 Prozent Probenbesuch.

BKMF 2024 als Höhepunkt

Das laufende Jahr steht für die MGH logischerweise ganz im Zeichen des Bernisch Kantonalen Musikfestes, das am dritten und vierten Juni-Wochenende in Buchsi stattfinden wird. Die Arbeiten im OK laufen auf Hochtouren, vom Ressort Sponsoring gab es positive Informationen, und auch die inzwischen abgeschlossenen

Anmeldungen bewegen sich mit 120 gemeldeten Gesellschaften und rund 5'000 Musikantinnen und Musikanten im erwarteten Rahmen. Eher harzig verläuft die Rekrutierung der rund 600 benötigten Helferinnen und Helfer; hier ist die MGH auf möglichst viele Freiwillige – Einzelpersonen, Musikfans oder Mitglieder aus lokalen und regionalen Vereinen – angewiesen.

Positive Nachrichten auch aus dem Ressort «Unterhaltung»: «Oesch's die Dritten» werden am Freitag, 21. Juni in der grossen Festhütte im Mittelholz auftreten; aber auch weitere musikalische Attraktionen an den beiden Fest-Wochenenden, wie zum Beispiel die Blue Ties aus Huttwil (am 15. Juni), die SBB Live Band oder die

Blaskapelle Nord-Süd BKNS (am 22. Juni) dürfen sich sehen lassen.

Reduziertes Jahresprogramm

Mit Rücksicht auf die zum BKMF zu erwartenden, zahlreichen Arbeitseinsätze der Mitglieder wurde ein leicht reduziertes Jahresprogramm beschlossen. So verzichtet die MGH in diesem Jahr auf die Teilnahme an der traditionellen Marschmusik-Parade in Langenthal, der übliche Unterhaltungabend im Herbst fällt diesmal aus, und auch mit dem ebenso traditionellen 1. August-Brunch auf dem Hof der Familie Günter setzt der Verein für dieses Jahr aus. Dafür wurde die Einladung zur Teilnahme am Jubiläums-Umzug der MG Wynau Anfang September positiv beantwortet. (mh)

Musikschule Herzogenbuchsee



Kinderkonzerte buchsi

Programm 2024

Sonntag | 10.03.2024 | 11:00 Uhr
Aula Oberstufe Herzogenbuchsee
Weder fisch no vogu
Ein tierisch-fliegendes Familienkonzert mit der Band frischfisch

Samstag | 23.03.2024 | 09:45–15:00 Uhr
Kreuz und Bibliothek Herzogenbuchsee
Tag der offenen Musikschule
Instrumentenspielergang und Konzerte

Sonntag | 07.04.2024 | 17:00 Uhr
Ref. Kirche Herzogenbuchsee
Cadenza
Konzert mit vier Händen am Klavier

Samstag | 04.05.2024 | 11:00–12:30 Uhr
Ludothek und Musikschule Herzogenbuchsee
Instrumente ausprobieren
Blasen, streichen oder doch lieber zupfen?

Samstag | 01.06.2024 | 13:00 Uhr
Gemeindepark Herzogenbuchsee
Pumpelpitz am Earthquake Openair
Lieder und Geschichten vom lustigen Waldkobold vom Weissenstein

Detailinfos zu allen Veranstaltungen
www.musikschule-herzogenbuchsee.ch/veranstaltungen

Musikschule Herzogenbuchsee
Musizieren mit Pfliff!

Kontakt Anna Katharina Trauffer
schulleitung@musikschule-herzogenbuchsee.ch
Telefon 077 504 95 19

Musikschule Herzogenbuchsee

Die Musikschule Herzogenbuchsee freut sich, Ihnen das Programm der Kinderkonzertreihe 2024 zu präsentieren. Entstanden ist wiederum ein vielseitiges Programm mit Anlässen für Kinder und ihre Familien mit Anlässen der Musikschule und anderer Veranstalter.

Weder fisch no vogu

Am 10. März wird die Reihe von der Band «frischfisch» mit ihrem neuen Programm «weder fisch no vogu» eröffnet. Wir begrüssen Sie um 11.00 Uhr in der Aula Oberstufe Herzogenbuchsee, der Eintritt ist frei (Kollekte).

Tag der offenen Musikschule

Die Musikschule lädt am 25. März zum Tag der offenen Musikschule. Der Anlass wird gemeinsam mit den Musikgesellschaften Herzogenbuchsee und Thörigen sowie dem Tambourenverein Wangen/Herzogenbuchsee durchgeführt. Nach einer musikalischen Begrüssung um 9.45 Uhr nehmen wir interessierte Kinder und ihre Familien mit auf einen Instrumentenspielergang. Nachmittags findet ein Konzert statt.

Details zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf www.musikschule-herzogenbuchsee.ch oder über diesen Code:




Kinderkonzerte buchsi

Donnerstag | 20.06.2024 | ab 15:30 Uhr
Festgelände BKMF 2024, Herzogenbuchsee
Klingender Oberaargau
Kurzkonzerne der Kulturschaffenden aus dem Oberaargau

Freitag | 30.08.2024 | 19:00 Uhr
Aula Mittelholz Herzogenbuchsee
Mitmach-Kinderkonzert
Eine interaktive Erlebnisreise mit der Geige

Mittwoch | 11.09.2024 | 14:00 Uhr
UG Bibliothek Herzogenbuchsee
Die kleine Meerjungfrau
Ein Familienkonzert nach dem Märchen von Hans-Christian Andersen

Samstag | 26.10.2024 | 16:00 Uhr
Mehrzweckhalle Niederörsz
Familienkonzert der Buchsi Musig
Musikgesellschaft Herzogenbuchsee

Sonntag | 10.11.2024 | 17:00 Uhr
Ref. Kirche Herzogenbuchsee
Peter und der Wolf
Ein musikalische Märchen für Orgel und Sprecherin

Sonntag | 01.12.2024 | 16:00 Uhr
Ref. Kirche Herzogenbuchsee
Adventskonzert
Ein weihnachtliches Konzert der Musikschule für die ganze Familie

Detailinfos zu allen Veranstaltungen
www.musikschule-herzogenbuchsee.ch/veranstaltungen

Musikschule Herzogenbuchsee
Musizieren mit Pfliff!

Kontakt Anna Katharina Trauffer
schulleitung@musikschule-herzogenbuchsee.ch
Telefon 077 504 95 19

Virtuality-Corner

Bibliothek Herzogenbuchsee hat eine neue Attraktion

Erleben Sie ab sofort das neue Highlight der Bibliothek Herzogenbuchsee – den Virtuality-Corner! Dank der grosszügigen Unterstützung der GA Buchsi AG können Besucher:innen nun in faszinierende virtuelle Welten eintauchen.

Nehmen Sie Platz auf unserem bequemen Sofa, setzen Sie sich das Virtual-Reality-Headset auf und lassen Sie sich von atemberaubenden Landschaften verzaubern. Schweben Sie über majestätische Berggipfel, erkunden Sie die Tiefen der Ozeane oder erleben Sie den Nervenkitzel einer

wilden Achterbahnfahrt – (fast) alles ist möglich! Die Bibliothek Herzogenbuchsee, Teil der Bibliothek Oberaargau mit Standorten in Langenthal, Herzogenbuchsee und Huttwil, begeistert mit über 70.000 Medien Jung und Alt gleichermaßen. Unser Angebot ist flexibel

und mobil, um den Bedürfnissen unserer Nutzer:innen gerecht zu werden. Wir bieten zeitgemässe Medienversorgung für eine flexible Nutzung des bibliothekarischen Angebots und berücksichtigen dabei verschiedene Lebens- und Berufsmodelle.

Wir möchten der GA Buchsi AG herzlich für ihr grossartiges Sponsoring und die hervorragende Zusammenarbeit danken, die es uns ermöglicht hat, diesen Virtuality-Corner einzurichten. Besuchen Sie uns in der Bibliothek Herzogenbuchsee und lassen Sie sich von unserer neu gestalteten Sitzecke begeistern! (boa)



Im neuen Virtuality-Corner in faszinierende virtuelle Welten eintauchen. (Bild: gab)

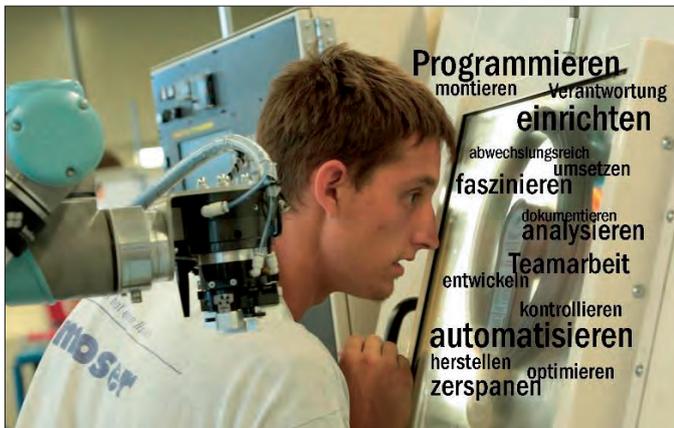


Was ist Virtual Reality?

Virtual Reality (VR) ist eine Technologie, die es ermöglicht, in virtuelle Welten einzutauchen und sie wie reale Umgebungen zu erleben. Durch das Tragen einer VR-Brille wird Ihre Sicht vollständig von einem computer-generierten Bild umgeben, das sich in Echtzeit entsprechend den Kopf-

bewegungen anpasst. Dadurch entsteht der Eindruck, tatsächlich an einem anderen Ort zu sein und mit der virtuellen Umgebung zu interagieren. Virtual Reality bietet ein immerseres Erlebnis, das Ihre Sinne anspricht und Sie in faszinierende neue Welten entführt.

Anzeigen



Wir suchen Dich!

Freie Lehrstelle als

Produktionsmechaniker(in) / Polymechaniker(in) EFZ

Lehrstart August 2024

Hast Du Lust auf eine Schnupperlehre? Wir freuen uns auf Deine schriftliche oder elektronische Bewerbung mit Foto oder über einen Anruf an Tanja Beck, Tel. 062 956 20 21 oder tanja.beck@moser-ingold.ch

moser-ingold ag, Buchsistrasse 40, 3367 Thörigen, www.moser-ingold.ch



Nach dem Motto "Abtouche, Abschaute, Uftanke" bieten wir unseren Gästen einen Ort der Erholung. Die AquArena Sport + Wellness AG in Herzogenbuchsee umfasst eine grosszügige, topmoderne Anlage mit Frei- und Hallenbad, Warmwasserbecken, Wellnessbereich, Massage und Beautyabteilung, einem Restaurant und vielen Schwimmkursen.

«Wir suchen dich...»

für die Sommersaison 2024:

- Hilfsbadmeister/In im Stundenlohn (mit SLRG Brevet und BLS AED)
- Kassenaushilfe für das Restaurant im Stundenlohn

Bist du fröhlich und aufgestellt, hast Freude am Umgang mit Menschen, bist volljährig und suchst noch einen Ferienjob, dann bewerbe dich per Mail an: info@aquarena-ag.ch.

Wir freuen uns auf dich.

Fragen beantworten wir gerne auch am Telefon: 062 531 14 00.

«MEH AUS NUME ES BAD»



ABTOUCHE ABSCHAUTE UFTANKE

Buchsi-Fasnacht 2024: «Mit em Gaggalari Uf Safari»

**Buchsi-Fasnacht 2024: Die Dorf-Tradition lebt**

Unter dem üblichen Motto «klein, aber fein» ist die Buchsi Fasnacht in diesem Jahr hervorragend über die Bühne gegangen: ideales Wetter, viele Leute, gute Stimmung.

Trotz Beginn der Sportferienwoche sind die Buchserinnen und Buchser in Scharen zum traditionellen Umzug vom Fasnachts-Samstag erschienen. Eine Menschenmenge, wie schon seit Jahren nicht mehr, säumte die Umzugsroute und genoss die gebotenen Fasnachts-Sujets. Nicht weniger als 20 Nummern – darunter zahlreiche Wagen-Cliquen

und fünf Guggenmusiken – zu den verschiedensten (lokalen und allgemeinen) Themen gab's zu beklatschen. Und auch die anschliessende Monster-Guggete in der Kirchgasse ging vor vollen Reihen und bei bestem Wetter über die Bühne (resp. Kreuz-Terrasse). Schon die Beizenfasnacht vom freitäglichen Vorabend hat für eine echt fasnächtliche Stimmung im Dorf gesorgt: schön dekorierte Lokale, viel Volk, darunter viele fantasievoll Kostümierte und zirkulierende Guggen sorgten für viel Betrieb. (mh)



Bereits am Donnerstagabend überreichte der Gaggalari die gleichnamige Fasnachtszeitung an Gemeindepräsidentin Livia Stauer (rechts im Bild: Fasnachts-Ober Simon Durrer). (Bild: mh)

Annemarie-Bösiger-Ausstellung in der Bibliothek

Neues Buch zur Meisterin der Stile

Die Annemarie-Bösiger-Ausstellung in der Bibliothek war ein voller Erfolg. Mehr als 40 Werke der Malerin haben ihren Weg zu LiebhaberInnen gefunden haben. Und es gibt neu ein Buch zum Leben der Künstlerin.

Erstaunlicherweise waren es vor allem Bösigers Werke im Kubismus-Stil, die an der Ausstellung, die am 20. Januar 2024 endete, Kunstfreundinnen und Kunstfreunde fanden. Dabei war Bösiger keineswegs auf einen einzigen Stil festgelegt, sondern zeichnete sich gerade durch Meisterschaft in vielen Stilen aus, darunter auch Symbolismus und «lyrische Abstraktion», wie sie ihren am Schluss wichtigsten Stil selbst nannte.

Kultureller und kommerzieller Erfolg

Annemarie Bösiger, die 2019 im Alter von 91 Jahren gestorben war, konnte die Ausstellung nicht mehr erleben. Für die Gemeinde war die von Regula Wirth kuratierte Bilder-Schau ein kultureller und kommerzieller Erfolg. Denn die Gemeinde

ist Besitzerin des Bösiger-Nachlasses. Von den ausgestellten gut 50 grösseren Werken wurden 22 verkauft, mit zusätzlich etwa 20 Grafiken. Die VeranstalterInnen können damit den Beitrag, den die Kulturkommission an die Kosten der Ausstellung geleistet hat, mehr als verdoppelt zurückgeben.

Dabei hätte der Ausstellungsort für die Bilder der Malerin, die an der Wangenstrasse am Ort der heutigen UBS-Filiale aufwuchs, nicht symbolträchtiger sein können. Denn der Gebäudeteil der heutigen Bibliothek samt UG gehörte ab 1930, zwei Jahre nach Annemaries Geburt, ihren Eltern, die dort ein Konfektionsgeschäft betrieben. Annemarie Bösiger ist so mit der Retrospektiv-Ausstellung vollends wieder an ihre Wurzeln zurückgekehrt. (hks)



ANNEMARIE BÖSIGER - DAS BUCH

Fotobuch

Pünktlich zur Ausstellung hat «Kulturland» auch ein 84-seitiges Fotobuch zu Annemarie Bösiger produziert. Zusätzlich zu zahlreichen Abbildungen ihrer Gemälde und Grafiken enthält es viele Fotos aus ihrem Leben, natürlich von Herzogenbuchsee in den vierziger Jahren, aber auch von den Schottland-, Holland- und Pariser Jahren. Ausserdem sind eine ausführliche Biografie

und ein Interview mit Helena Zweickler und Andreas Binz im grossformatigen Werk zu finden. Das Print-on-demand-Buch ist für (geringfügig von «Kulturland» subventionierten) 100 Franken erhältlich via Mail r.wirth@besonet.ch. Es ist in der Bibliothek Herzogenbuchsee und in der Nationalbibliothek in Bern auch ausleihbar. (hks)

Schulklassenlager

Weiterhin Unterstützung

Die Bildungs- und Kulturdirektion und der Förderfonds der Berner Kantonalbank unterstützen die Schulklassenlager im Kanton Bern auch in den Jahren 2024 und 2025 mit je 100'000 Franken pro Jahr. Die Gelder werden zuhänden des Vereins Chindernetz gesprochen. Er kümmert sich seit 2021 um die finanzielle Förderung von Schulklassenlagern.

Schullager erfüllen eine wichtige Aufgabe, begründet die Bildungs- und Kulturdirektion in einer Medienmitteilung die Weiterführung der Unterstützung. Klassenlager blieben oft lebenslang in den Erinnerungen der Teilnehmenden haften und spielten eine wichtige Rolle für den Zusammenhalt und das Zusammenleben von Schulklassen und deren Lehrpersonen. Deshalb sei es ein grosses Anliegen, die Schullager weiterhin zu unterstützen und inhaltlich hinsichtlich der Nachhaltigkeitsziele zu fördern. (be/buz)

Oberaargauer Kunstmonat

Bircher und Baumann in der alten Giesserei

Die alte Giesserei in Riedtwil ist am zweiten Februar-Wochenende zu neuem Leben erwacht. Nach der Sanierung des Hauptgebäudes ist der hohe ehemalige Giesserei-Raum in einen Ausstellungsraum verwandelt worden und hat am 10. Februar sozusagen seine Feuertaufe erlebt. Zur Vernissage der Werke von Heidi Bircher (Herzogenbuchsee) und Kurt Baumann (Aarwangen) kamen über 150 Personen. Der Event fand im Rahmen des Oberaargauer Kunstmonats statt.

Bircher zeigt an der Ausstellung, die bis zum 16. März läuft und immer samstags/sonntags

zwischen 11 und 17 Uhr geöffnet ist, grossformatige Kohlezeichnungen, Bronze-Skulpturen und Kombi-Werke zum Beispiel mit Gobelin. Die Bilder stellen Beziehungen dar, aber zu sehen sind auch freche Portraits von lässig rauchenden Frauen oder farbige Flächen, bei denen bei genauem Hinsehen verborgene Figuren entdeckt werden können.

Für Kurt Baumanns grosse Installationen ist der Giesserei-Raum perfekt geeignet, gibt es doch genügend Platz, um die blinkenden oder von innen beleuchteten Türme aus Holzhoeln, leeren Garnspin-

deln, alten Diarundmagazinen oder Videokassetten-Spulen von allen Seiten zu bestaunen. Alte Spargel-Holz-kistchen hat Baumann listig in einen kleinen Riedtwil-Triumpfbogen verwandelt.

Neben dem grossen Hauptraum stehen für ausstellende KünstlerInnen auch zwei kleinere Nebenräume sowie der Aussenraum zur Verfügung. Die Giesserei am Mutzbach beherbergt ausserdem Ateliers und den Buchverlag für Kultur und Heimat von Daniel Gaberell. Vom Bahnhof Riedtwil her ist die Giesserei in wenigen Fussminuten zu erreichen. (hks)

Naturfreunde Herzogenbuchsee

«Der Weg wächst im Gehen wie ein Wunder»

Unter diesem Motto starten die Naturfreunde Herzogenbuchsee das Wanderjahr 2024. Mit einem attraktiven Programm an Wanderungen richtet sich der Verein an Mitglieder und Gäste «mit Wanderlust im Herzen und einem Lächeln auf den Lippen», am vielfältigen Vereinsgeschehen mitzumachen.

Neues Vereinspräsidium

An der Vereinsversammlung von Ende Januar ist der langjährige Präsident Fredy Hubacher würdig aus seinem Amt verabschiedet worden. Neu übernehmen Christina Estermann (Utzenstorf) und Peter Müller (Herzogenbuchsee) im Co-Präsidium die Leitung des Vereins.

Naturfreunde
Herzogenbuchsee

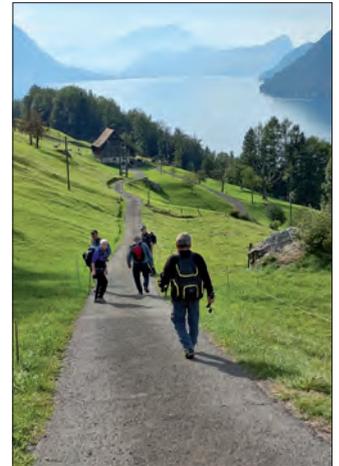
Reichhaltiges Programm

Die Wandertage ziehen sich durchs Jahr, jeden Monat sind die Naturfreunde unterwegs und erleben das Zusammensein mit der Faszination Natur mit allen Facetten.

Neben Wanderungen in winterlicher Schneelandschaft zu Fuss oder mit Schneeschuhen, sind ein- und zweitägige Touren in mittleren oder höheren Lagen vorgesehen, und auf vier Etappen der «Via Surprise» erleben die Teilnehmenden das Auf und Ab der abwechslungsreichen Juragebiete. Aber auch die beliebten «Rund um Buchsi»-Wanderungen und vier «Fritig Obe»-Kurzwanderungen stehen wieder auf dem Programm, wie auch ein Besuch am «Lozär-

ner Weihnachtsmärt» und eine Flusswanderung zum Jahresabschluss. Nicht fehlen darf natürlich auch die traditionelle Wanderung mit Flüchtlingen zum Naturfreundehaus Wäckerschwend, verbunden mit gegenseitigem Austausch, Spielen und einem feinen Essen.

Zu den Wanderungen reisen die Buchser Naturfreunde jeweils mit dem öffentlichen Verkehr an. Alle Touren werden von ausgebildeten Wanderleitern angeführt, und auch Gäste sind immer willkommen; sie entrichten einen Unkostenbeitrag von fünf Franken pro Wandertag. Schnuppern ist jederzeit erlaubt, und alle Informationen zu dem reichhaltigen Programm sind unter www.nfhb.ch zu finden.



Jeden Monat sind die Naturfreunde unterwegs. (Bild: nf)

Programme in schriftlicher Form können bei A. Maurer (ami.m@besonet.ch) angefordert werden. (nf/mh)

Anzeigen

PFADI HERZOGENBUCHSEE
Seit 1913

MACH MIT!

www.pfadiherzogenbuchsee.ch
www.pfadi.swiss

PFADI SCHNUPPERTAG
Sa, 16. März 2024

Reformierte
Kirchgemeinde
Herzogenbuchsee

Sonntag, 17. März, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Herzogenbuchsee

Fermate Konzert

Festliche Klänge

für Trompete und Orgel

Werke von
A. Vivaldi, G. Verdi,
J. Strauss und J. Haydn

Anschliessend Apéro

Olivier Koerper
Trompete
Flügelhorn

Benjamin Guélat
Orgel

FLOHMARKT
im
JUGENDHUUS
HERZOGENBUCHSEE

SONNTAG, 10. MÄRZ 2024

SOLD

Ihr könnt einen Verkaufsstand mieten.
Meldet euch bis zum 2. März 2024 bei uns.

von 11.00 bis 14.00 Uhr

- Verkaufen, Kaufen und Verweilen
- Bistro mit Verpflegung
- Inspirationen für Upcycling

Drangsalengässli 7

JUGENDHUUS

WWW.JUGENDHUUS.CH

SNAPCHAT: jugendh_buchsi
INSTAGRAM: jugendhuus
FACEBOOK: Jugendhuus Herzogenbuchsee
WHATSAPP: 078 784 15 26
E-MAIL: rahel.walser@jugendhuus.ch

Altmännervereinigung

«Prävention
von Straftaten»

Mit interessanten Infos zum hoch-aktuellen Thema «Prävention von Straftaten – wie kann ich mich schützen?» ist ein Tag vor dem Erscheinen dieser Zeitung der zweitletzte Winteranlass der Altmännervereinigung Herzogenbuchsee und Umgebung über die Bühne gegangen. Die zahlreich aufmarschierten Senioren liessen sich von den Fachleuten der Kantonspolizei darüber informieren, wie man sich – auch im Alter – vor missbräuchlichen und betrügerischen Straftaten schützen kann. Am Donnerstag, 28. März, also kurz vor Ostern, steht der letzte Nachmittags-Treff der Buchser Altmänner auf dem Programm. Thema dann: «Die FENACO in der Schweiz im Allgemeinen und am Standort Herzogenbuchsee im Speziellen». (mh)

Voranzeige zum Sommerprogramm:
Do., 30. Mai 2024: Frühlingsreise ins
Elsass und in die Vogesen
Do., 29. Aug. 2024: Herbstreise an den
Schwarzsee und ins Greyerzerland

Pfadi

Schnuppertag
am 16. März

Hast Du Lust gemeinsam Abenteuer zu erleben, Feuer zu bändigen oder draussen zu Zelten? Einfach mal die Natur zu geniessen und mit Freunden Spass zu haben? Dann freuen wir uns darauf, Dich an unserer Schnupperaktivität kennenzulernen. Alle Kinder und Jugendlichen ab 4 Jahren bis zur 9. Klasse sind herzlich willkommen, in der Pfadi am 16. März einen spannenden Nachmittag zu erleben. (pfh)

Schnuppertag Pfadi Herzogenbuchsee
Sa, 16. März, 14 – 17 Uhr; Gemeindepark Herzogenbuchsee; Mitnehmen: Dem Wetter angepasste Kleider, Trinkflasche.

Kontakt:

Dario Kuster (Chippy), 076 761 56 30,
chippy@pfadiherzogenbuchsee.ch,
www.pfadiherzogenbuchsee.ch

Trachtengruppe Herzogenbuchsee

Gut besuchte Unterhaltungsabende

Der Unterhaltungsabend der Trachtengruppe Herzogenbuchsee vom 19./20. Januar überzeugte Jung und Alt. Die Aufführungen waren sehr gut besucht, die Zuschauer begeistert.

Am 19./20. Januar 2024 fand der traditionelle Unterhaltungsabend der Trachtengruppe Herzogenbuchsee und Umgebung im Sonnensaal statt. Eröffnet wurde der Abend traditionell mit der Vorführung der jüngsten Tänzerinnen und Tänzer, alle zusammen in verschiedenen Trachten gekleidet und die Haare kunstvoll zu Zöpfen geflochten und hochgesteckt. Mit ihren Darbietungen und ihrer Version «s'Tröumli» haben sie sich in die

Eine Ära geht zu Ende

Dirigentin Greti Tschabold wird den Taktstock nach 38 Jahren niederlegen. Immerhin wird sie weiterhin im Chor mitsingen. Sie hat in all den Jahren immer wieder neue Lieder gesucht und mit dem Chor einstudiert. Für alles, was sie für den Verein in diesen vielen Jahren geleistet hat, gebührt ihr ein spezieller Dank. Mit diesen Worten der Präsidentin wurden unter grossem Applaus ihre Verdienste gewürdigt. (cw)

Lüpfige Tänze am Unterhaltungsabend der Trachtengruppe Herzogenbuchsee. (Bild: tgh)



Herzen der Zuschauer gesungen und getanzt.

Anschliessend folgten die Jugendlichen mit teils modernen Tänzen, die die Zuschauer begeisterten. Der Beifall war ihnen Dank genug. Danach folgten die gesanglichen und tänzerischen Vorführungen der Erwachsenen, hier wurden Zugaben gefordert. Die «Ländlerfründe Naguflue» begleiteten alle Tänze und spielten am Samstagabend zum Tanz auf.

Theater: «Tag der Wahrheit»

Nach der Pause, in der man sich mit etwas Feinem aus der Küche oder den selbstgebackenen Köstlichkeiten stärken konnte, ging es flott mit dem Theater «Tag der Wahrheit», weiter, ein äusserst amüsantes Lustspiel in zwei Akten. Nach einigen Verwirrungen und Intrigen endet das Ganze dann, zur grossen Freude der Zuschauer, doch mit einem Happy-End. (cw/buz)

Senioren-Jassmeisterschaft 2024

Alfred Born wird Senioren-Jassmeister

Senioren-Jassmeisterschaft 2024 – das Sieerbild (von links): Peter Wintberger (Jassmeister), Margrith-Bützberger-Kurt (Rang 3), Alfred Born (Rang 1), Hansueli Güdel (Rang 2) und Remo Rudiger (Geschäftsleitungsmitglied Clientis Bank Oberaargau). (Bild: ryl)



Im Final der diesjährigen Oberaargauer Senioren-Jassmeisterschaft belegt der Roggwiler Alfred Born unter den total 68 Finalteilnehmenden den 1. Rang. Hansueli Güdel (Langenthal) und Margrith Bützberger (Blei-

enbach) klassieren sich auf den Rängen zwei und drei. In der seit nunmehr 40 Jahren durch die Clientis Bank Oberaargau organisierten Veranstaltung hatten sich in vier lokalen Vorrunden insgesamt 68 Teilnehmer/innen

für den Final in Langenthal qualifiziert. (ryl/buz)

Aus dem Einzugsgebiet der Buchsi Zytig haben sich unter den Top-Ten klassiert: Urs Zumstein (Oberönz / 5. Rang) und Hansrudolf Hängärtner (Hermiswil / 6. Rang).



**ELEKTRO
GYGAX**

Elektro Gygax AG
Bernstrasse 7 | 3360 Herzogenbuchsee

☎ 062 961 50 50
✉ info@elektro-gygax.ch

- Elektrische Installationen
- Service + Reparaturen
- Beleuchtung
- Telekommunikations-Installationen
- Photovoltaik
- E-Mobility

www.elektro-gygax.ch

VAUTHEY AG
MALEREI GIPSEREI
ISOLATIONEN TROCKENBAU
HERZOGENBUCHSEE
Tel. 062/961 52 25
Vermietung von Hebebühnen

SCHREINEREI

MÖBEL
INNENAUSBAU
PLANUNG

STAUFFER

Wangenstrasse 23 ■ 3360 Herzogenbuchsee ■ Tel. 062 961 22 44
www.schreinereistauffer.ch ■ info@schreinereistauffer.ch

Elsässer AG
Haustechnik

Aeschstrasse 9, 3360 Herzogenbuchsee, Tel. 062 961 38 13

Sanitär-Installationen/Reparaturen

ROHNER

35766

**Ihre Tankanlage in
besten Händen**

Elmar Röhner AG
6142 Gettnau
4912 Arwangen
Telefon 041 970 10 53
www.roehner.ch

Tankanlagen und -revisionen
Beschichtungen
Tankanlagen-Rückbau
Regenwassernutzung
Beton Bohren und Fräsen

HERZOGENBUCHSEE

Landi Laden
mit grossem Gartencenter
Mo. bis Fr. 08.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 08.00 bis 17.00 Uhr

Tankstelle
mit Shop und Autowaschanlage
(Waschtunnel, Waschboxen, Staubsaugerplätze)
365 Tage offen von 06.00 bis 22.00 Uhr

info@landibuchsi.ch



AGROLA
Ihr Heizöltelefon 058 434 27 00

SUBINGEN

Landi Laden
mit Gartencenter
Mo. bis Fr. 08.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 08.00 bis 16.00 Uhr

Tankstelle
mit Autowaschanlage
(Waschboxen, Staubsaugerplätze)

info.subingen@landibuchsi.ch



Landi
BUCHSI
Genossenschaft
www.landibuchsi.ch

wagner

Andreas Wagner AG
3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 961 16 53
www.wagnergartenbau.ch

Ihr Garten liegt uns am Herzen

**Wir machen mehr aus Ihrem Garten –
damit Sie sich von Herzen freuen können**

Ihr kompetenter Partner für Gartenplanung, Gartenbau und Gartenunterhalt

**Ablauf- und
Rohrreinigung**

Wir reinigen und entstopfen Ablaufleitungen, Sickerleitungen, Lavabos, Toiletten und sind Ihr Spezialist für sämtliche Spül- und Saugarbeiten.

GERBER

Gerber Roggwil/Rothrist, Tel. 062 916 40 80
Rohr-Reinigungs-Service

Agenda März 2024

Gewusst wo

Samstag, 2. März

Niederörs: Spielgruppe Oenzer-Schiffli – Tag der offenen Tür bei der Innenspielgruppe; 9.30 – 11 Uhr; Spielgruppenlokal (Aeschstrasse 32); Infos: www.oenzer-schiffli.ch

Herzogenbuchsee: SandSpiel Oase; 10 – 12 Uhr; UG Ludothek (Wangenstrasse 17; Eingang über den Innenhof); bis 30. März jeweils Di (9 – 11 Uhr), Fr (9 – 11 Uhr) und Sa (10 – 12 Uhr)

Niederörs: Spielgruppe Oenzer-Schiffli; Zaubershow für Kinder mit Daniel Kalmann; geeignet für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren; mit Kaffeestube; 14 Uhr; Mehrzweckhalle Schule Oenz; Infos: www.oenzer-schiffli.ch

Herzogenbuchsee: PC Jurablick – Metzgete; Unterhaltung mit Toni und Fäni; ab 18 Uhr; Feuerwehrmagazin Kalberweidli; Reservation möglich unter: 079 231 66 56 oder christineaeagerter1@bluewin.ch

Grasswil: Raclette-Abend Sützenengesellschaft Seeberg-Grasswil; ab 18 Uhr; Mehrzweckhalle

Sonntag, 3. März

Herzogenbuchsee: Gemeindeabstimmung Bahnhofplatz Ost; Wahllokal offen von 10 – 11 Uhr, Kornhaus; Infos: www.herzogenbuchsee.ch; vgl. Titelseite und Seite 7

Montag, 4. März

Herzogenbuchsee: «Träff» – ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Besonderheiten; immer am Montag zwischen 17 – 21 Uhr (jeden ersten Montag im Monat mit Nachtessen); Restaurant Kreuz; Infos: www.inklusia.ch/treff@inklusia.ch

Mittwoch, 6. März

Leimiswil: Trachtengruppe Ochlenberg – Konzert & Theater; 20 Uhr; Infos / Online-Reservation: www.trachtengruppe-ochlenberg.ch; auch am Fr, 8. März (20 Uhr) und Sa, 9. März (13 und 20 Uhr)

Donnerstag, 7. März

Herzogenbuchsee: Zäme lisme; 18.30 – 21 Uhr; Bibliothek; jeden Donnerstag (bis 21. März); Infos: www.b-oa.ch

Freitag, 8. März

Herzogenbuchsee: Naturfreunde H'buchsee; Winterwanderung Rundweg Aeschi bei Spiez; Treffpunkt: 8.10 Uhr Bahnhof; Infos: www.nfbb.ch

Oberörs: Spielgruppe Oenzer-Schiffli – der Tag der offenen Tür der Waldspielgruppe; 15.30 – 17.30 Uhr; Schützenhaus Oberörs (Mattenweg) – ab da ist der Weg markiert; Infos: www.oenzer-schiffli.ch

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne KKB: Midwife Crisis Hebammenchor mit dem neuen Programm «Papa»; 20.15 Uhr; Kreuzkeller; Infos: www.kreuzkellerbuehne.ch

Samstag, 9. März

Herzogenbuchsee: Handball Herren 1. Liga: HVH – SG HV Olten 1; 18 Uhr; Sporthalle Mittelholz; Infos: www.hvh.ch

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne KKB: Renato Kaiser – der Kaiser ist mit seinem Programm «Neu» zurück auf dem Kreuzkellerthron; 20.15 Uhr; Kreuzkeller; Infos: www.kreuzkellerbuehne.ch

Sonntag, 10. März

Herzogenbuchsee: Kinderkonzerte Buchsi: «Wede fisch no vogu» – ein tierisch-fliegendes Familienkonzert mit der Band

«frischfisch»; 11 Uhr; Aula Oberstufe; Infos: www.musikschule-herzogenbuchsee.ch

Herzogenbuchsee: Flohmarkt im «jugendhuus»; Verkaufen, kaufen und verkaufen / Bistro mit Verpflegung / Inspiration für Upcycling; 11 – 14 Uhr; Wer einen Verkaufsstand mieten will, meldet sich bis am 2. März beim «jugendhuus»; Infos: www.jugendhuus.ch

Dienstag, 12. März

Herzogenbuchsee: Frauenverein – Seniorenmittagstisch (ab 70 Jahren); 11.30 Uhr; Sonnensaal; Anmeldung bei: Sylvia Brawand (Tel. 062 961 63 07 / E-Mail: sibra@besonet.ch)

Mittwoch, 13. März

Herzogenbuchsee: Öffentlicher Anlass der IG Pro Buchsi: Wie sag ich's bloss? Über verständliche, positive und mitreisende Kommunikation; mit: Katharina Locher, Moderatorin Schweiz aktuell, Bern-Korrespondent in TV; 20 Uhr; Kreuzkeller

Donnerstag, 14. März

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne KKB: pflotschhofer #21; die Langenthaler Tama Vakeesan zu Gast bei Hannes Hug & Bänz Friedli; 20.15 Uhr; Kreuzkeller; Infos: www.kreuzkellerbuehne.ch

Samstag, 16. März

Herzogenbuchsee: Frühlingausstellung «Sieben auf einen Streich»; 9 – 17 Uhr; Festareal Bärtschi Werkzeuge & Maschinen AG sowie EWK Herzogenbuchsee AG; auch am So, 17. März (9 – 17 Uhr)

Herzogenbuchsee: Pfadi-Schnuppertag, 14 – 17 Uhr; Pfadiheim im Gemeindepark; Infos: www.pfadiherzogenbuchsee.ch

Sonntag, 17. März

Herzogenbuchsee: Naturfreunde H'buchsee; Wanderung rund um Buchsi – über den Steinenberg; Treffpunkt: 12.50 Uhr Bahnhof; Infos: www.nfbb.ch

Herzogenbuchsee: fermate-Konzerte 2024 – Festliche Klänge für Trompete und Orgel; Olivier Koerper (Trompete 7 Flügelhorn) und Benjamin Guélat (Orgel) spielen Werke von Vivaldi, Verdi, Strauss und Haydn; 17 Uhr (anschliessend Apéro); ref. Kirche.

Mittwoch, 20. März

Herzogenbuchsee: Ludothek – Spiel-Bar; Spielabend für Erwachsene; 19 – 22 Uhr; Restaurant Mis Amigos; Infos: www.ludo-buchsi.ch; www.frauenverein-herzogenbuchsee.ch; spielabend@ludo-buchsi.ch

Herzogenbuchsee: Elternrat H'buchsee – Vortrag «Digitale Medien – Chancen und Risiken»; Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen nicht verständnislos gegenüberstehen, sondern die Faszination der Medien nachempfinden und pädagogisch engagiert begleiten; Daniel Kummer stellt neue Medien wie Chats, Internet und Computerspiele in ihren Möglichkeiten und Einflüssen vor; an konkreten Beispielen diskutieren wir den familiären und schulischen Umgang und suchen miteinander nach einem lern- und beziehungsfördernden Gebrauch; 19.30 Uhr; Aula Schulanlage Mittelholz; Infos / Anmeldung: www.elternrat-herzogenbuchsee.ch

Donnerstag, 21. März

Herzogenbuchsee: Froue-Nomittag 64+; 14 Uhr; Sonnensaal; Infos: www.frauenverein-herzogenbuchsee.ch/home/ arbeitsgruppen/

Herzogenbuchsee: Lesen für Bier; mit Marco «Güsch» Gurtner und Mätthu

Schenk; ab 20 Uhr; Joker's Pub; Infos: www.jokers-pub.ch

Freitag, 22. März

Herzogenbuchsee: Konzert «Te Deum» von Antonín Rejcha (1770 – 1836); mit: ad hoc-Chor Langenthal, Chor des Gymnasiums Oberraargau, Stadtorchester Langenthal und Gesangssolisten; 19.30 Uhr; ref. Kirche

Leimiswil: 25. Highland Cattle Show – Konzert der Band Bogroad; ab 19.30 Uhr; auch am Sa/So, 23./24. März (je ab 10 Uhr); vgl. Seite 12

Samstag, 23. März

Herzogenbuchsee: Tag der offenen Musikschule – Instrumentenspielergang und Konzerte; in Zusammenarbeit mit der Musikgesellschaft und dem Tambourenverein; 9.45 – 15 Uhr; «Kreuz» und Bibliothek; Infos / Anmeldung: www.musikschule-herzogenbuchsee.ch

Herzogenbuchsee: Fussball 2. Liga regional: FCH – FC Ostermündigen; 17 Uhr; Waldacker; Infos: www.fc-herzogenbuchsee.ch

Seeberg: Kultur-Berg – Konzert mit «Junger Chor Solothurn»; 19.30 Uhr; Kirche; Infos: www.kirche-seeberg.ch

Herzogenbuchsee: Handball Damen SPL1/SPL2: HVH – BSV Stans; 20 Uhr; Sporthalle Mittelholz; Infos: www.hvh.ch

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne KKB: Frank Richter – der Stand-Up Comedian mit dem Programm «Alles auf Schwarz»; 20.15 Uhr; Kreuzkeller; Infos: www.kreuzkellerbuehne.ch

Sonntag, 24. März

Herzogenbuchsee: Chindaktiv – «Ä Halle wo's fägt»; der Verein Chindaktiv bietet Kindern bis 6 Jahren eine spannende Bewegungslandschaft in offenen Turnhallen an Sonntagen; 9.30 – 11.30 Uhr; Turnhalle Oberstufe; Leitung: Sylvia Oeschger, 076 448 44 31, sylvia.oeschger@gmx.ch

Herzogenbuchsee: Ostermarkt; 10 – 17 Uhr; AquArenA; Infos: www.aquarena-ag.ch

Montag, 25. März

Herzogenbuchsee: Geschichtenzeit; für Eltern/Grosseltern mit Kindern zwischen 2 bis 3 Jahren; mit Leseanimatorin Regina Meier-Gilgen; 9.30 – 10.30 Uhr; Bibliothek; Infos: www.b-oa.ch

Donnerstag, 28. März

Herzogenbuchsee: Altmännervereinigung H'buchsee und Umgebung – Vortrag «Die Fenaco in der Schweiz im Allgemeinen und am Standort Herzogenbuchsee im Speziellen»; 14 Uhr; Sonnensaal

Samstag, 30. März

Herzogenbuchsee: Handball Damen SPL1/SPL2: HVH – DHB Rotweiss Thun; 20 Uhr; Sporthalle Mittelholz; Infos: www.hvh.ch



DENNIS BORGEAUD

Versicherungen und Vorsorge

Telefon 079 406 49 41 | dennis@borgeaud-versicherungen.ch

Impressum

Nächste Ausgabe:
28. März 2024

Titel
Buchsi Zytig (167. Jahrgang
der Berner Volkszeitung)

Auflage: 7800 Exemplare

Herausgeber / Verlag / Insete / Abos
Print Press Marcel Hammel
Thörigenstr. 22,
3360 Herzogenbuchsee
Tel. 079 607 26 83, Fax 062 961 69 84
m.hammel@besonet.ch

Redaktion
Marc Hammel (mmh)
Marcel Hammel (mh)
Lagerstr. 30,
3360 Herzogenbuchsee
062 956 50 40/44 / 079 410 72 29
hammel@schelbli.ch

Druck
Schelbli AG, Grafisches Unternehmen
Lagerstr. 30, 3360 Herzogenbuchsee
Tel. 062 956 50 40, Fax 062 956 50 45
info@schelbli.ch / www.schelbli.ch

Freie Mitarbeiter in dieser Ausgabe:
Michael Wüthrich (mwh);
Hans Wyssmann (hwh)
Hans Kadpar Schiesser (hks)

Verteilgebiet
Die Buchsi Zytig wird monatlich gratis in alle Haushalte der nachstehenden Gemeinden verteilt:
Berken, Bettenhausen, Bollodingen, Graben, Heimenhausen, Hermiswil, Herzogenbuchsee, Inkwil, Niederörs, Oberörs, Ochlenberg, Röttenbach, Seeberg, Steinhof, Thörigen, Wanzwil.
Ausserhalb dieses Streugebietes kann die Buchsi Zytig für jährlich 50 Franken (inkl. MwSt.) abonniert werden.

Erscheinungsdaten 2024:
Do, 28. März / Fr, 26. April /
Fr, 31. Mai / Fr, 28. Juni / Fr, 26. Juli /
Fr, 30. Aug. / Fr, 27. Sept. /
Fr, 25. Okt. / Fr, 29. Nov. / Fr, 20. Dez.

Insetate- und Redaktionschluss:
Montag, 18. März 2024 (17 Uhr)

Komfort ohne Kompromisse



Erleben Sie die natürlichste und sanfteste Dämpfung, seit es Sicherheitsschuhe gibt!

STEP S3-Sicherheitsschuhe mit einzigartiger AirTubeless Luft-Dämpfung. Maximaler Komfort beim Gehen und Stehen ohne Kompromisse an Schutz und Sicherheit. Geprüft nach EN ISO 20345:2011 S3 SRC HRO / ESD. Bestellen Sie noch heute Ihren persönlichen Wohlfühl - STEP!

Stuco AG | www.stuco.com | info@stuco.ch
Industrieweg 12 | 3360 Herzogenbuchsee | +41 62 956 50 10

stuco



Ihr
Immobilien-
Profi in
der Region

TREUHAND GERBER

Treuhand Gerber + Co AG
Oberstrasse 15
3360 Herzogenbuchsee
T +41 62 956 66 77
info@treuhand-gerber.ch
www.treuhand-gerber.ch

"brings!"

die -erische Abfallsammelstellenkette

**Alles Entsorgen von A – Z
für Privat und Gewerbe**

Vieles nehmen wir kostenlos oder zu vorteilhaften Preisen

...Altpapier, Alteisen, Aludosen, Batterien, Bauschutt, Bildschirme, Boiler, Büchsen, Computer, Feuerlöscher, Grobsperrgut, Haushaltsgeräte, Holz, Karton, Klaviere, Kleider, Kork, Kühlgeräte, Kunststoffe, Motorenöl, Neonröhren, Nespresso Kapseln, Pet Flaschen, Plastikfolie, Pneu, Sagex, Sonderabfälle flüssig, Speiseöle, Velos, Zeitschriften...

3360 Herzogenbuchsee
Byfangstrasse 3b
Neben Landi Herzogenbuchsee
www.brings.ch

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 14.00 – 18.30 Uhr
Sa 08.30 – 17.00 Uhr



TCM Oberaargau
Traditionelle Chinesische Medizin
Wir sind ganz in Ihrer Nähe - Seit 2010



**Haben Sie Schmerzen die Sie in Ihrem Alltag beeinträchtigen?
Vertrauen Sie auf die Weisheit der jahrhundertalten Erfahrungsmedizin
Ihr Weg zu einem besseren Leben.**

Wir sind seit 14 Jahren im Oberaargau für Sie da. Wir hören Ihnen zu, nehmen Sie und Ihre Anliegen ernst und können Ihnen dank unseres kompetenten Teams bei zahlreichen gesundheitlichen Problemen eine Lösung anbieten.

Ein Geschenk an Ihre Gesundheit

Sie kennen TCM noch nicht?

Gutschein für neue Patient*innen, für eine unverbindliche Kennenlern-Behandlung.
Kontaktieren Sie uns, um einen Termin zu vereinbaren:

Langenthal 062 916 46 60
Niederbipp 032 633 72 01

Herzogenbuchsee 062 955 52 70
Huttwil 062 959 62 44

info@tcmoberaargau.ch | www.tcmoberaargau.ch

Von Krankenkassen anerkannt.

Gültig bis 30. April 2024, pro Kalenderjahr kann ein Gutschein eingelöst werden.

TCM
Jahrhunderte-
alte Heilkunst für
Ihre Gesundheit